



Schwarzenberg | 3. Ausgabe 2023

Aktuelles aus unserer Gemeinde

Aus der Gemeinde **03** Worte vom Bürgermeister **04** Einwohner-Statistik Jahr 2023, Vorkehrungen für den Winter, Neue Öffnungszeiten im Gemeindeamt **05** Carsharing-Fahrzeug in Schwarzenberg, VMobil Klimatickets Maximo **06** Glasfaser-ausbau in Schwarzenberg **07** Verabschiedung Hedi Berchtold – Übergabe an Familie Bertsch **08** Herzlich Willkommen, Hochzeitsjubilare **09** Rückblick: Schwimmbadsaison 2023 **10/11** Rückblick: Alptag 2023 **12/13** Rückblick: Markt & Käse-prämierung 2023 **13** Rückblick: Ausflug der Gemeinde-Mitarbeiter:innen **14** GemeindeBättl, Bürgerheim auf dem Schwarzenberger Markt **15** Rückblick: Radius Fahrradwettbewerb 2023, Hirschen x Bergfink Invitational **16** NAU<am>BURO-Tag **16/17** Landwirtschaft in der Gemeinde Schwarzenberg **18** Suche Tagesmütter & -väter, Rückblick: Sommer-betreuung **19** Wissenswertes – Heuberg 1014 **Tourismus** **20** Alpenarte **21** Wälderness – Hirschens feiner Musiksalon **22/23** Schwarzenberger Advent und Weihachten 2023 **Veranstaltungsvorschau** **24/25** Ende November bis Ende März **Angelika Kauffmann Museum** **26** Neues aus dem Heimatmuseum **27** Frühjahrsausstellung 2024, Sommerausstel-lung 2024 **28** Verleihung des österreichischen Museumsgütesiegels **Vereine** **29** Rufhilfe: Hilfe auf Knopfdruck **30** Ten-nisclub Schwarzenberg **31** FC Schwarzenberg **32/33** SC Schwarzenberg **34/35** Familienverband Schwarzenberg **36/37** 35 Jahre – Krankenpflegeverein Schwarzenberg, Ambulante gerontopsychiatrische Pflege **38** Das Büchereiteam stellt sich vor ... **Bildung** **39** Mittelschule Egg **40/41** Kindergarten Schwarzenberg **43** Schubertiade Schwarzenberg

Gemeindeamt Schwarzenberg

Hof 454
6867 Schwarzenberg
T +43 5512 2948
gemeinde@schwarzenberg.cnv.at
www.gemeinde-schwarzenberg.at

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Mo, Di und Do von 8 bis 12 und 14 bis 16 Uhr
Fr von 8 bis 12 Uhr
Mittwoch kein Parteienverkehr

**Zur Titelseite / Foto**

Drohnenansicht über Schwarzenberg
Foto: Markus Peter

Impressum

Gemeindeamt Schwarzenberg
Hof 454, 6867 Schwarzenberg

Redaktion und Gestaltung

Gemeindeamt Schwarzenberg

Druck

Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH

Nächste Ausgabe voraussichtlich im April 2024

Über die Weiterleitung von Neuigkeiten, Berichten, bevorstehenden Veranstaltungen, Wichtigem, Interessantem, Kuriosum, besonderen Leistungen von Mitarbeiter:innen / Vereinsmitgliedern (gewonnene Wettbewerbe, Lehrabschlüsse, usw.), möglichst mit Foto an Jaqueline Muxel, jaqueline.muxel@schwarzenberg.cnv.at, freuen wir uns. Die Zeitung erscheint voraussichtlich drei Mal im Jahr (April, Juli und November).

Worte vom Bürgermeister

Liebe Schwarzenbergerinnen und Schwarzenberger!

Ein sehr schöner Sommer, ohne größere Trockenheit, aber auch ohne große Unwetter ging zu Ende. Derzeit können wir den Herbst von der schönsten Seite mit der gesamten Farbenpracht genießen.

Die Ferienzeit ist vorbei und die Kinder, Schüler:innen, Pädagog:innen, Betreuer:innen und auch die Schulküche, alle haben ihre Arbeit wieder aufgenommen. Heuer werden 85 Volksschüler, 44 Kindergartenkinder und 30 Kleinkinder von 23 Pädagog:innen und Helfer:innen betreut.

Die Mittagsbetreuung nehmen 62 Kinder in Anspruch und werden von zwei Köchinnen sehr gut versorgt, auch der neue Schulwart hat sich bestens eingearbeitet.

Neben den verschiedensten Sportveranstaltungen gab es über den Sommer verteilt, bis in den Herbst hinein, sehr unterschiedliche Festlichkeiten, Veranstaltungen und Konzerte. Angefangen von der Schubertiade, FAQ, Festspiele Bregenzerwald, Quarta, Alp Tag, Markttag mit Käseprämierung, alpenarte, Tag der Landwirtschaft und die traditionellen Maturabälle, um nur einige zu nennen. Ganz großartig und sehr gut besucht war das alljährliche Dorffest, das diesmal vom Horner Club abgehalten wurde, dafür gebührt allen die mitgeholfen haben, ein aufrichtiges Dankeschön.

Wie es aussieht, können die Großbaustellen, wie die Kanalerweiterung auf der Seewarte, die Sanierung der Lorenastraße und die Sanierung vom Bürgerheim abgeschlossen werden. Der Breitbandausbau hat volle Fahrt aufgenommen und mit Hilti und Jehle haben wir eine sehr gute Partie bekommen, sie sind schon viel weiter vorangekommen als eigentlich angenommen wurde. Der gesamten Bevölkerung ein großer Dank für das Verständnis, dass es zu Straßensperren und Verzögerungen kommt. Die aufgerissenen Straßen werden, wenn möglich, alle noch vor dem Wintereinbruch wieder asphaltiert. Für all jene die das Beientobel als Wanderroute nützen, haben unsere Bauhofmitarbeiter eine neue Brücke errichtet, auch unser Wanderwegewart gibt von Frühling bis Herbst sein Bestes. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die für das sehr gute Gelingen der Großbaustellen verantwortlich waren.

Besonders bedanken möchte ich mich auch beim Personal vom Bürgerheim, denn diesen Umbau, bei voller Belegung zu bewerkstelligen, war einmalig. Bedanken darf ich mich auch bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Gemeinde, ohne ihren täglichen Einsatz könnten die vielfältigen Arbeiten nicht bewerkstelligt werden. Euch allen wünsche ich eine schöne Adventszeit und für unsere Welt erfolgreiche Friedensverhandlungen.

Euer Bürgermeister

Schmid Stefane

Einwohner-Statistik Jahr 2023

Stichtag: 6.10.2023 bzw. Zeitraum: 1.1. bis 6.10.2023

	Vorjahr 2022	
Einwohner gesamt	2.141	2.104
Männer	1.062	1.044
Frauen	1.079	1.060
Geburten gesamt	26	16
Buben	17	6
Mädchen	9	10
Verstorben gesamt	10	20
Männer	5	11
Frauen	5	9
Älteste Person, Jahrgang	1923	1925
Stärkster Jahrgang (53 Pers.)	1969	1969
Haushalte gesamt	793	793
Anzahl unterschiedliche Staatsbürgerschaften	42	44

Vorkehrungen für den Winter

Bäume, Sträucher und Hecken entlang der öffentlichen Straßen sind zurückzuschneiden, damit wieder eine ungehinderte Sicht und eine problemlose Schneeräumung gewährleistet werden kann. Ebenso sind Zäune entlang der öffentlichen Straßen abzulegen.

Für allfällige Sach- und Personenschäden, die auf Grund von Missachtung dieses Hinweises entstehen, übernimmt die Gemeinde keine Haftung. Grundeigentümer:innen, die dieser Aufforderung nicht nachkommen, werden mittels Bescheid an die Verpflichtung erinnert.

Neue Öffnungszeiten im Gemeindeamt

Seit dem 1. Oktober 2023 – Neue Öffnungszeiten im Gemeindeamt, Bürgerservice und Tourismusbüro.

Montag, Dienstag, Donnerstag
von 8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch kein Parteienverkehr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich!

Carsharing-Fahrzeug in Schwarzenberg

Ein Leben ohne Auto – das ist im Bregenzerwald kaum vorstellbar. Aber ist es wirklich noch notwendig ein eigenes Auto bzw. ein Zweitauto zu besitzen? Mit dieser Frage hat sich auch die Gemeinde Schwarzenberg auseinandergesetzt und ist zum Entschluss gekommen: ES GEHT AUCH ANDERS!

Durch die Eröffnung eines Carsharing-Standorts am Donnerstag, 16.3.2023 bei der Volksschule (Hof 968) schafft die Gemeinde Schwarzenberg eine nachhaltige Alternative zum eigenen (Zweit-)Auto. Das Carsharing-Auto vom Vorarlberger Anbieter caruso carsharing kann von Mitgliedern ganz einfach bei Bedarf mit der App für eine halbe Stunde bis zu 72 Stunden gebucht werden. Einkaufsfahrten, Ausflüge oder Arztbesuche können somit unkompliziert mit dem Carsharing-Auto abgedeckt werden.

Der große Vorteil von Carsharing: Kosten entstehen (je nach gewähltem Tarif) nur dann, wenn tatsächlich ein Auto gebucht wird – Aufwände für Versicherung, Treibstoff, Reinigung, Service, Vignette, etc. werden von caruso carsharing getragen. Zudem können Mitglieder von caruso auch auf die über 50 anderen Carsharing-Fahrzeuge in Vorarlberg zugreifen.

Und so einfach funktioniert's:

- 1. Registrieren:** caruso carsharing App downloaden und in weniger als 5 Minuten registrieren
- 2. caruso Kundenkarte holen:** Im Gemeindeamt Schwarzenberg Führerschein verifizieren lassen und caruso Kundenkarte mitnehmen.
- 3. Buchen:** Fahrzeug in der App buchen.
- 4. Losfahren:** Fahrzeug mit der App oder caruso-Card öffnen und losfahren.

PS: Als KlimaTicket VMOBIL/Österreich Besitzer:in profitieren Sie von einer reduzierten Mitgliedsgebühr im Tarif „Classic“ und sparen sich die einmalige Registrierungsgebühr.

Weitere Informationen finden Sie unter www.carusocarsharing.com.



VMobil Klimatickets Maximo in unserer Gemeinde erhältlich!

Seit November 2022 bietet die Gemeinde Schwarzenberg ein neues, attraktives Bürgerservice an: Zwei VMobil Klimatickets Maximo für den öffentlichen Verkehr für Bus & Bahn in ganz Vorarlberg.

Die VMobil Klimatickets können von Personen mit Hauptwohnsitz in Schwarzenberg zu einem Tagespreis von 2,00 Euro pro Ticket im Gemeindeamt während den Amtszeiten entliehen werden. Eine Vorreservierung ist per Anruf (T 05512 2948-48) möglich. Dieses Angebot ermöglicht Bus und Bahn in ganz Vorarlberg günstig zu nutzen.



Seit November 2022 können Personen mit Hauptwohnsitz in Schwarzenberg VMobil Klimatickets Maximo für den öffentlichen Verkehr für Bus und Bahn in Vorarlberg zum Tagespreis von 2,00 Euro im Gemeindeamt ausleihen.

Glasfaserausbau in Schwarzenberg

Zuhause gerüstet für die digitale Zukunft.



In 3 Schritten zum Glasfaserausbau

1. Vertrag ausfüllen & absenden

QR-Code scannen und Vertrag digital einsenden. Falls Sie den Vertrag lieber in gedruckter Form möchten, dann können Sie diesen gerne bei der Gemeinde ausfüllen und abgeben.

2. Bauphase

Während der Bauphase werden wir mit Ihnen in Kontakt treten, um die Grabung der Glasfaserleitung auf Ihrem Grundstück zu planen. Die Glasfaserleitung wird bis ins Haus (FTTB) und nicht nur bis zur Grundstücksgrenze oder Hauskante gelegt und mit einer zweiteiligen Glasfaser-Abschlussbox installiert. Sie müssen nur noch, innerhalb von 12 Monaten nach Fertigstellung und Verfügbarkeit am Glasfasernetz, einen Vertrag mit Ihrem passenden Provider abschließen.

3. Installation und Inbetriebnahme

Sobald Sie Ihren passenden Provider für die Installation Ihres Internets beauftragt haben, werden wir Ihren Glasfaseranschluss "Provider-fit" machen und abschließend können Sie Ihr Modem selbst oder durch einen Elektriker installieren lassen.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.vkw.at/glasfaser

Preisgestaltung:

	Einfamilienhaus	Zweifachanschluss Haus mit 2 Einheiten	Dreifachanschluss Haus mit 3 Einheiten
während Ausbauphase	300,00 €	160,00 €	110,00 €
beliebiger Zeitpunkt	2.000,00 €	1.100,00 €	800,00 €

Wichtig: Der reduzierte Preis gilt nur, wenn innerhalb von 12 Monaten nach Fertigstellung ein Vertrag bei einem Provider abgeschlossen wird. Alle Preise inkl. USt. Die Kosten gelten einmalig je Haushalt. Preise für Mehrparteienhäuser und für Unternehmen erfahren Sie auf Anfrage.

4 Gründe für Glasfaser

- Zukunftssicher und leistungsfähig**

Ein Glasfaseranschluss ermöglicht im Gegensatz zu Mobilfunklösungen oder bestehenden Kupfer-Netzen vielfach höhere Geschwindigkeiten. Somit sind Sie und Ihr Haushalt zukunftsfit! Datenübertragung erfolgt mittels Lichtimpulsen anstelle von elektrischen Signalen und hat dadurch deutlich weniger Stromverbrauch und keine elektromagnetische Strahlung.

- Steigerung der Lebensqualität**

Glasfaser macht Wohngebäude fit für die Zukunft. Eine gute Internetverbindung hat den Stellenwert einer guten Verkehrsanbindung und wertet Ihre Immobilie automatisch auf. Glasfaser sichert und stärkt Wirtschaft und Gewerbe. Hochwertige Arbeitsplätze bleiben erhalten und neue können erschaffen werden (Homeoffice, digitale Gesundheitsdienste, E-Learning/Homeschooling).

- Regional**

Nachhaltig durch einmalige Errichtung der Infrastruktur, in Kooperation mit den Gemeinden, bleibt die Glasfaser in regionaler Hand.

- Auswahl Provider & Tarife**

Wir führen unsere Netze als „Open Access Netz“ aus. Damit können unterschiedliche Provider unser Glasfaser-Netz nutzen. Für Sie bedeutet das eine echte Wahlfreiheit zwischen jenen Providern, die unsere Netze nutzen wollen – ganz passend zu Ihren persönlichen Anforderungen.

Verabschiedung Hedi Berchtold – Übergabe an Familie Bertsch

Die Lebensmittelhändlerin Maria Vögel hat einen der besten Käseläden des Landes aufgebaut und führte diesen 40 Jahre lang mit viel Leidenschaft. Danach übernahm Hedi Berchtold das Schwarzenberger Käselädele und leitete dieses anschließend für die letzten 17 Jahre.

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei Hedi Berchtold für ihre herausragende Arbeit, die sie im Käslädele geleistet hat, bedanken. Mit ihrem unermüdlichen Einsatz hat sie eine einladende Atmosphäre geschaffen, die Kunden aus der ganzen Umgebung anzog. Ihre freundliche Art und ihr umfassendes Wissen haben dazu beigetragen, dass jeder Besuch im Käslädele zu einem besonderen Erlebnis wurde. Nun, da Hedi in ihren wohlverdienten Ruhestand geht, möchten wir ein herzliches Dankeschön aussprechen. Ein großes Danke gilt auch Frieda Zündel, die über 20 Jahre im Käsladen gearbeitet hat und sich nun auch in die Pension verabschiedet. Wir wünschen Hedi und Frieda alles Gute für die Zukunft und eine schöne Zeit!

Doch wie schaut nun die Zukunft für den Käsladen Vögel aus? Sehr erfreulich ist, dass es bereits seit 1. Oktober 2023 Nachfolger für das Schwarzenberger Käslädele gibt.

Die Nachfolger sind Katharina und Jürgen Bertsch, die wahrscheinlich genauso begeistert von der Welt des Käses sind, wie es die Vorgängerinnen bereits waren. Die neuen Inhaber bringen frische Ideen und eine Leidenschaft für hochwertige Käseprodukte mit. Die beiden haben bereits eine klare Vision, wie sie den Laden weiterführen möchten. Sie schätzen die alt bewährten Produkte, sind aber gleichzeitig auch offen für Neues. Während sie das Läden mit einzelnen neuen Geschmackserlebnissen erweitern möchten, bewahren sie gleichzeitig die herzliche Atmosphäre.

Die Familie Bertsch freut sich auf ihre neue Herausforderung im Käslädele in Schwarzenberg. Die Gemeinde wünscht viel Erfolg und gutes Gelingen bei der neuen Aufgabe.



Hedi Berchtold wurde nach 17 Jahren in die Pension verabschiedet. Sehr erfreulich ist, dass das Käslädele von Familie Bertsch mit viel Leidenschaft weitergeführt wird. Wir wünschen alles Gute für die Zukunft!

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
von 08.00 – 12.00 und 14.30 – 18.00 Uhr

Samstag
von 07.30 – 12.00 Uhr

T +43 5512 2960
E info@kaesladen.com
www.kaesladen.com

Herzlich Willkommen



♥ **Hannes Berchtold, Buchholz**
18. Mai 2023
Annelies & Andreas Berchtold



♥ **Lorenz Alois Fritz, Hofegg**
20. Mai 2023
Anja & Tobias Fritz



♥ **Paula Schneider, Freien**
1. Juni 2023
Kathrin & Matthias Schneider



♥ **Linus Höfle, Loch**
7. Juni 2023
Veronika Greber & Philipp Höfle



♥ **Linus Metzler, Brittenberg**
13. Juni 2023
Barbara & Ignaz Metzler



♥ **Jakob Flatz, Zur Egg**
11. August 2023
Magdalena & Michael Flatz



♥ **Klara Fink, Hof**
24. August 2023
Anna & Johannes Fink



♥ **Mathea Zengerle, Unterkaltberg**
15. September 2023
Helga und Martin Zengerle

Die Gemeinde gratuliert herzlichst und wünscht den Familien sowie den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und viel Glück!

Hochzeitsjubilare (standesamtlich)

🎉 **50 Jahre – Goldene Hochzeit**
Katharina Anna & Martin Greber, Moos, 7. Juli 1973

Rückblick: Schwimmbadsaison 2023

Das Schwimmbad Schwarzenberg war heuer vom 2. Juni bis zum 17. September 2023 geöffnet. Das sind insgesamt 108 Tage, 15 Tage davon waren Regentage. Somit waren es 93 Tage oder auch 340 Stunden, an denen das Schwimmbad heuer für die Besucher:innen geöffnet war.

In diesen 93 Tagen konnte das Schwimmbad 17.020 Eintritte verbuchen. Das ergibt einen Durchschnitt von rund 183 Eintritten pro Tag. Vergleicht man diese Zahlen mit denen der Saison 2022, so verzeichnete das Schwimmbad eine Steigerung von mehr als 6% bei den Besucherzahlen. Das heißt auch, dass wir den Rekord aus dem Jahr 2018 geknackt haben.

Und was neben diesem auch noch sehr erfreulich ist, wir hatten keine nennenswerten Verletzungen oder gar Unfälle im Schwimmbad. Nur kleine Wehwehchen, die mit gutem Zuspruch und einem Pflasterchen schon so gut wie geheilt waren. Die Badegäste haben es sehr geschätzt, dass das Wasser dem Wetter entsprechend individuell temperiert war, und das Schwimmen auch bei kühleren Außentemperaturen möglich war.



Das Schwarzenberger Schwimmbad konnte heuer eine Steigung von über 6% bei den Besucherzahlen verzeichnen und knackte so den Rekord aus 2018.

Ein Dankeschön gilt Daniel Paluselli für seinen technischen Support, den unser neuer Bademeister Berndt am Anfang benötigt hat, bis er die Eigenheit der Anlage kannte. Danke auch an die diesjährigen Bademeistergehilfinnen Johanna, Nicole und Paula und an unsere Kassa-Mitarbeiter:innen David und Christin. Wir hoffen auch, dass der ein oder andere in der nächsten Badesaison wieder mit dabei sein wird. Ein großes Dankeschön auch an das Team vom Bauhof für deren tatkräftige Unterstützung. Diese haben im Vorfeld das Schwimmbad auf die neue Saison vorbereitet und unter der Saison haben sie Berndt durch Entsorgungsdienste (Hecken- und Rasenschnitt, etc.) unterstützt. Unseren Gärtnerinnen Manuela und Annemarie möchten wir für den schönen Blumenschmuck im Schwimmbad danken, der auch heuer wieder bei allen Gästen sehr gelobt wurde und der auch unser Schwimmbad zu dem macht, was es ist. Auch ein großes Dankeschön an Kioskpächterin Judith mit Team, welche die Besucher:innen mit Speisen und Getränken bestens versorgte.

DANKE allen treuen Besucher:innen von unserem wunderschönen Schwimmbad.



Unsere Gärtnerinnen Manuela und Annemarie haben heuer wieder für netten Blumenschmuck im Schwimmbad gesorgt.

Rückblick: Alptag 2023

Ein langer und intensiver Sommer neigte sich am Samstag, den 9. September 2023 dem Ende zu. Die Älpler kehrten mit rund 1.000 Stück Vieh bei einem feierlichen Alpbetrieb wieder zurück ins Tal. Bei strahlend blauen Himmel und Sonnenschein begrüßten Gäste aus nah und fern die heimkehrenden Alpen Oberlose, Wildgunten, Obere, Gräsalp und Schadona am Kirchplatz in Schwarzenberg.

Wir bedanken uns bei allen Älplern sowie Alpverantwortlichen, bei den Dorfzentrum-Bewohner:innen, dem Alptagsprecher Martin Rusch, dem Tontechniker Joachim Schmidt, den Blech-Musikanten Bär aus Andelsbuch, dem FC Nachwuchs und dem Hornerclub für die Bewirtung am Dorfplatz sowie den umliegenden Gasthäusern.

Informationen zu den heimgekehrten Alpen

Alpe Oberlose, Schwarzenberg

Gehzeit nach Schwarzenberg: ca. 1,5 Stunden
Alpmeister und Bewirtschafter: Lothar Sieber und Familie
Tiere: 45 Kühe, 5 Kälber, 36 Alpschweine, 3 Ziegen
Personal: Lothar Sieber (Senn) mit Familie

Alpe Wildgunten, Mellau

Gehzeit nach Schwarzenberg: ca. 3 Stunden
Alpmeister und Bewirtschafter: Markus Bischof
Tiere: 69 Kühe, 8 Kälber, 37 Pferde, 40 Alpschweine, 6 Ziegen
Personal: Markus, Martin und Anna Bischof, Susanne Schneewind, Lena Bertsch, Raphael Sohm und Karolin Hartel

Alpe Obere, Mellau

Gehzeit nach Schwarzenberg: ca. 7 Stunden
Alpmeister und Bewirtschafter: Hannes Ritter/Familie Rüt
Tiere: 82 Kühe, 2 Kälber, 45 Alpschweine, 4 Ziegen, 8 Hühner
Personal: Andreas Rüt (Hirte) mit Aline Ritter, Herbert Rüt (Senn), Barbara Rüt (Köchin), Hannah Schneider und Edwin Berchtold (Pfister), Johanna Muxel und Ulli Sohm (Aushilfe)

Alpe Gräsalp, Schoppernau

Gehzeit nach Schwarzenberg: ca. 6 Stunden
Alpmeister und Bewirtschafter: Mathias Greber/Familie Fink
Tiere: 331 Jungvieh, 10 Pferde, 12 Ziegenböcke
Personal: Johannes und Heike Fink (Hirte und Köchin), mit ihren zwei Kindern Jodok und Pius (Pfister)

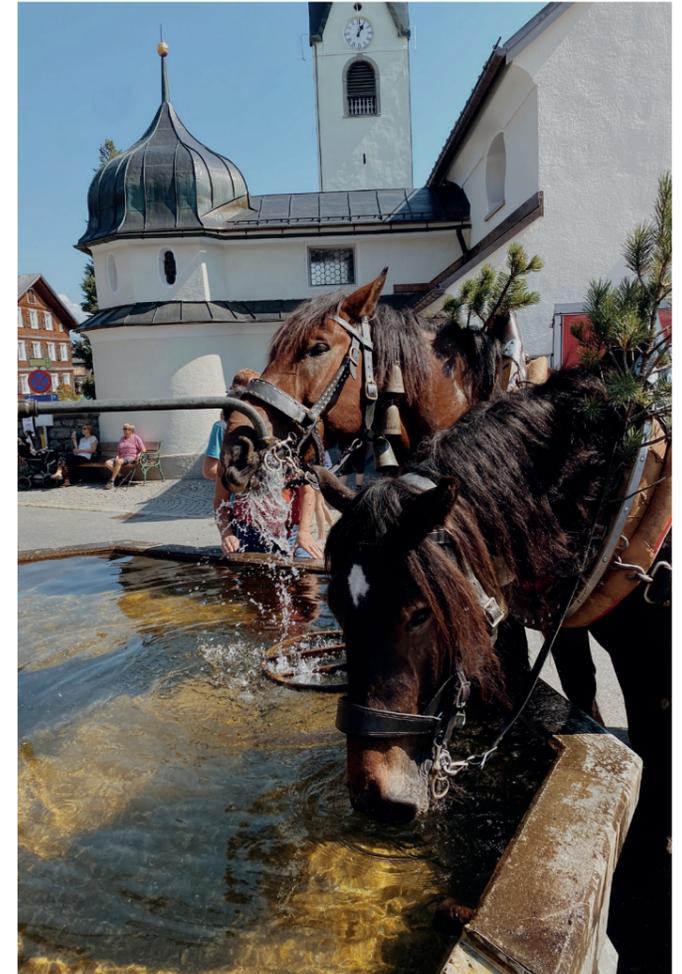
Alpe Schadona, Schoppernau/Schröcken/Sonntag

Gehzeit nach Schwarzenberg: ca. 9 Stunden
Alpmeister und Bewirtschafter: Alexander Peter (Alpmeister), Anton Greber (Obmann), Elmar Moosbrugger mit Familie, Antoinette (Köchin), Kilian („Stierlar“), Manuel mit Beihirte Antonius („Kalbolar“)
Tiere: 580 Jungvieh, 1000 Schafe
Personal: 3 Schafhirten

Alle Angaben ohne Gewähr!



Die Blech-Musikanten Bär aus Andelsbuch umrahmten den Schwarzenberger Alptag mit runder Musik.



Bei den sommerlichen Temperaturen am Alptag nutzten auch die Pferde den Schwarzenberger Dorfbrunnen am Kirchplatz, um zu trinken und sich abzukühlen.



Rückblick: Markt & Käseprämierung 2023

Der traditionelle Schwarzenberger Markt mit Käseprämierung fand heuer am 16. September 2023 in Schwarzenberg statt. Über 50 Aussteller:innen und zahlreiche Besucher:innen kamen heuer bei Sonnenschein und warmen Temperaturen aufgrund des Marktes nach Schwarzenberg.

Bereits zum 30. Mal trafen sich die Vorarlberger Alp- und Talsenner:innen mit ihren Produkten zur traditionellen Berg- und Alpkäseprämierung im Angelika Kauffmann Saal. Heuer wurden von 83 Einreichern 150 Käselaibe in unterschiedlichen Reifestadien zur Bewertung vorgelegt. Die Vorarlberger Bergkäse und Alpkäse standen im Mittelpunkt. Ebenso wurden aber auch Schnitt- und Emmetalerkäse von Vorarlberger Sennereien bewertet und anschließend von einer Publikumsjury vor Ort der beliebteste Käse aus allen Kategorien ermittelt. In den Kategorien Bergkäse und Schnittkäse wurde dann der Titel „Senner des Jahres“ verliehen.

Die Experten haben nach strengen Bewertungskriterien das Äußere, die Teigeigenschaften, die Konsistenz, die Farbe, die Lochung sowie Geruch und Geschmack beurteilt. Über 1.000 Besucher:innen waren auf die Ergebnisse gespannt, welche um 13:00 Uhr auf der Bühne im Angelika Kauffmann Saal verkündet wurden.



Die Urkunden und Auszeichnungen für alle prämierten Senner:innen wurden u.a. von LH Markus Wallner, Landesbäuerin und LK-Vizepräsidentin LAbg. Andrea Schwarzmann und LR Christian Gantner überreicht. Foto: Alexandra Serra, LK Vbg.

Folgende Schwarzenberger Senner:innen bzw. Schwarzenberger Alpen wurden prämiert:

Schnittkäse jung

Silber und Bronze

Jakob Sieber (Schwarzen) und Team
Sennerei Alpkäse Bregenzerwald
- 18,5 Punkte (Alpenkäse Sennerkäse)
- 18 Punkte (Alpenkäse Rahmkäse)

Schnittkäse alt

Silber und Bronze

Jakob Sieber (Schwarzen) und Team
Sennerei Alpkäse Bregenzerwald
- 18,5 Punkte (Alpenkäse Sennerkäse) **Kategoriesieger**
- 18 Punkte (Alpenkäse Rahmkäse)

Sennereikäse 6-9 Monate – Vorarlberger Bergkäse

Gold

Thomas Kaufmann (geb. Schwarzenberger) und Team
Dorfsennerei Schlins-Röns
- 19,5 Punkte (g.U. Vorarlberger Bergkäse) **Kategoriesieger**

Jakob Sieber (Schwarzen) und Team
Sennerei Alpkäse Bregenzerwald
- 19,5 Punkte (g.U. Vorarlberger Bergkäse)

Mathias Greber (Moos), Richard Flatz, Florian Rüb
Sennerei Hittisau
- 19,5 Punkte (g.U. Vorarlberger Bergkäse)

Sennereikäse über 9 Monate – Vorarlberger Bergkäse

Gold

Mathias Greber (Moos), Richard Flatz, Florian Rüb
Sennerei Hittisau
- 19,5 Punkte (g.U. Vorarlberger Bergkäse)

Vorarlberger Bergkäse 2022 alt „Hergestellt auf Alpe“

Silber

Herbert Rüb
Alpe Obere (Schwarzenberger Alpe)
- 18,5 Punkte (Vorarlberger Bergkäse – Alpe)

Bronze

Tobias Schweizer (Schwarzen)
Alpe Unterdiedams
- 18 Punkte (Vorarlberger Bergkäse – Alpe)

Vorarlberger Bergkäse 2023 jung „Hergestellt auf Alpe“ Silber

Tobias Schweizer (Schwarzen)
Alpe Unterdiedams
- 19 Punkte (Vorarlberger Bergkäse – Alpe)

Lothar und Margit Sieber (Schwarzen)
Alpe Oberlose in Schwarzenberg
- 19 Punkte (Vorarlberger Bergkäse – Alpe)

Herbert Rüb
Alpe Obere (Schwarzenberger Alpe)
- 19 Punkte (Vorarlberger Bergkäse – Alpe)

Lukas Kaufmann (Stangenach)
Alpe Sack (Schwarzenberger Alpe)
- 18,5 Punkte (Vorarlberger Bergkäse – Alpe)

„Senner des Jahres 2023“

Kategorie Berg- und Alpkäse:

Kaspar Domig, Alpe Steris

Kategorie Schnittkäse:

Christoph Schwarzmann, Dorfsennerei Langenegg

Sieger Publikumsjury:

Daniel Fink, Sennerei Riefensberg



83 Vorarlberger Alpen und Sennereien reichten der Fachjury 150 Käselaibe in unterschiedlichen Reifestadien ein. Die Fachjury bewertete die Käse schon am Vortag. Foto: Alexandra Serra, LK Vbg.

Rückblick: Ausflug der Gemeinde-Mitarbeiter:innen

Der Ausflug für uns Gemeinde-Mitarbeiter:innen fand heuer am 12. Juli 2023 statt.

An diesem Mittwoch haben wir uns früh morgens auf den Weg nach Bregenz zum Wirtshaus am See gemacht, wo wir ein reichhaltiges Frühstück genießen durften. Anschließend sind wir mit dem Bus weitergefahren und haben dann die Trockenfütterung in Hergatz besucht. Dort konnten wir viel über die Futterherstellung, -trocknung und über den Betrieb lernen. Danach ging es weiter nach Tettwang zum Hopfenmuseum, wo wir zuerst Mittag gegessen haben und dann eine sehr spannende Führung hatten. Das Highlight der Führung war sicherlich die Bierverköstigung am Ende. Danach sind wir zurück nach Krumbach zum Gasthaus Brauerei gefahren. Im Gasthaus konnten wir Kegeln und hatten eine unterhaltsame und tolle Zeit. Zum Abschluss haben wir alle gemeinsam noch zu Abend gegessen, bevor es vollbepackt mit schönen Eindrücken wieder zurück nach Schwarzenberg ging.

Der Ausflug hat allen Gemeinde-Mitarbeiter:innen sehr gut gefallen und wir konnten alle interessante Erfahrungen daraus mitnehmen.



Das Highlight des Hopfenmuseums war die abschließende Bierverköstigung. Die Gemeinde-Mitarbeiter:innen konnten mit vielen neuen Eindrücken die Heimfahrt antreten. Foto: Marianna Moosbrugger

GemeindeBättl

Die Landesinitiative Vorarlberg >>bewegt suchte bereits zum dritten Mal die aktivste Gemeinde Vorarlbergs. Von Juli bis September haben 69 Schwarzenbergerinnen und Schwarzenberger 389.261 Bewegungsminuten gesammelt.

Sie sind gelaufen, gewandert, geradelt, geschwommen und noch vieles mehr. Mit jeder Bewegungsminute haben die Teilnehmer:innen unsere Gemeinde unterstützt.



Die Jungs haben jede Menge Spaß mit den beiden neuen Fußballtoren auf dem Schulplatz, welche mit dem Preisgeld gekauft wurden.

In der Kategorie – 1.001 bis 2.500 Einwohner – erreichten wir dieses Mal den 4. Platz. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgemacht haben. Im Zuge des diesjährigen GemeindeBättl haben wir eine Gemeinde-Challenge gestartet. Wir suchten den aktivsten „Weiler“. Gewonnen haben die Weiler „Oberbuchen/Berghalde/Lüttin“ vor „Unterkaltberg“ und „Freien“ – Herzliche Gratulation.

Mit einem Teil des Preisgeldes der vergangenen zwei Jahre (2021: 1. Platz – € 3.000, 2022: 2. Platz – € 2.000) haben wir 2 Fußballtore für den Schulplatz und Bewegungsmaterial für den Turnsaal im Kindergarten angeschafft.



Zusätzlich wurde für den Turnsaal im Kindergarten mit dem Preisgeld neues Bewegungsmaterial angeschafft.

Bürgerheim auf dem Schwarzenberger Markt

Das ganze Team und seine Bewohner:innen freuen sich sehr, dass die gesamten Fensterläden des Bürgerheims, welche viele Jahrzehnte das Bild des Hauses geprägt haben, bei so vielen ein neues Zuhause finden dürfen. Die Ideen zur Verwendung reichten von bunt geschmücktem Gartenschmuck, restaurierten Gartenbegrenzungen bis zu Erinnerungsstücke vor der Haustür.

Wir bedanken uns für € 1.745,00, die wir zur Anschaffung von Möbeln verwenden werden, welche wir euch gerne bei einem Tag der offenen Tür, voraussichtlich im Mai, präsentieren werden. Hier trifft wohl sehr passend das Zitat zu: „Meor ehrod das Old und grüoßod das Nü!“

Ein großes Danke gilt dem Bauhof-Team, welches die Läden mit großer Sorgfalt abgehängt haben, ohne diese zu beschädigen und so eine nachhaltige Nutzung ermöglicht haben.



Das Team und die Bewohner:innen freuen sich sehr, dass das Interesse bei den Marktbesucher:innen so groß war.

Rückblick: Radius Fahrradwettbewerb 2023

Vom 20. März bis 30. September 2023 fand wieder der Radius Fahrradwettbewerb statt. In dieser Zeit ging es darum, so viele Kilometer wie möglich mit dem Fahrrad zu sammeln. 99 Schwarzenberger:innen haben aktiv am Fahrradwettbewerb teilgenommen und sind zusammen 74.441,70 Kilometer geradelt.

Eingespartes CO₂ (ausgestoßene Menge an CO₂, wenn die geradelten Kilometer mit dem Auto gefahren worden wären): 13.131,52 Kilogramm.
Gespartes Geld (amtliches Kilometergeld): 25.682,40 Euro.

Um Schwarzenbergs Radler:nnen zu motivieren, haben alle Teilnehmer:innen, die mindestens 100 Kilometer geradelt sind, einen tollen Preis von der Gemeinde erhalten. Jene drei, die am meisten Kilometer geradelt sind, erhielten eine Einladung ins Gemeindeamt, wo ihnen die Hauptpreise übergeben wurden. Dies sind:

1. Bruno Prandini (Loch) mit 4.506 Kilometer
2. Dr. Herbert Weiß (Freien) mit 4.056,2 Kilometer
3. Mathilde Bär (Berghalde) mit 3.928 Kilometer

Beim Radius 2023 „Vorarlberg radelt“ hat die Gemeinde Schwarzenberg in der Kategorie „Gemeinden mit 2.000 – 5.000 Einwohner:innen“ den ersten Platz erreicht und bei „Österreich radelt“ in derselben Kategorie den dritten Platz. Vielen Dank an alle die aktiv mitgeradelt sind.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmer:innen für die geradelten Kilometer und freuen uns, wenn es nächstes Jahr wieder heißt „Auf's Rad und los geht's!“
www.vorarlberg.radelt.at



Siegerfoto Radius Fahrradwettbewerb 2023, v.l. Dr. Herbert Weiß, Bruno Prandini, Mathilde Bär und Vizebürgermeister Herbert Greber.

Hirschen x Bergfink Invitational

Am 7. Oktober fand der erste „Around Schwarzenberg“ Trail-Lauf statt. Organisiert wurde das Rennen von Peter Fetz vom Hotel Hirschen und Johannes Fink von Bergfink Ski & Bergsport.

26 Läufer:innen, davon 9 Schwarzenberger:innen, haben sich gemeinsam auf die 30 Kilometer und knapp 1300 Höhenmeter lange Strecke gemacht. Diese führte sie (fast) entlang der Gemeindegrenze und zeigte die Natur in verschiedensten Variationen. Nach extrem schnellen 2 Stunden und 59 Minuten kam der Nenzinger Gerhard Kaufmann über die Ziellinie im Hirschen-Garten gelaufen. Peter Fetz vom Jägerstube Running Club lief auf Platz zwei und Michael Rüscher komplettierte das Podium.

Bei den Damen liefen Johanna Raid, Steffi Wolf und Grete Schulz die drei schnellsten Zeiten.



Am Abend konnten sich alle Läufer:innen bei feinsten Speisen im Hirschen ihre Energiespeicher wieder auffüllen.

NAU<am>BURO-Tag

Am Sonntag, den 8. Oktober fand bei schönstem Herbstwetter der NAU<am>BURO-Tag statt. Die Betriebe Susi und Alfons Metzler sowie Renate und Reinhard Schneider öffneten ihre Stalltüren für die zahlreichen Besucher:innen.

Über großen Andrang freute sich die Landjugend Mittelwald beim Kinder-Quiz mit vielen Stationen zum Mitmachen und Entdecken. Highlights waren die Kutschentaxis zwischen den beiden Höfen und das Ponyreiten. Bauernbund, Landwirtschaftsausschuss und Viehzuchtverein grillten Schwarzenberger Rindfleischburger und die Bäuerinnen verwöhnten mit ihrer Kuchenauswahl. Viele Schwarzenberger:innen konnten sich selbst ein hautnahes Bild unserer Betriebe machen und hoffentlich viele positive Eindrücke mit nachhause nehmen.

Ein Dankeschön an alle Unterstützer, besonders Gemeinde Schwarzenberg und Alpenkäse Sennerei. Großer Dank gilt den Familien, die ihre Betriebe zeigten, und dem topmotivierten Veranstaltungsteam, sowie allen fleißigen Helfer:innen!



Das Pferdekutsche-Taxi fuhr die Besucher:innen von einem Hof zum anderen.

Landwirtschaft in der Gemeinde Schwarzenberg

Zur Ausschilderung beim NAU<am>BURO-Tag wurden vom Landwirtschafts- und Umweltausschuss interessante Zahlen zur Landwirtschaft in Schwarzenberg erhoben.

Diese sind in der Tabelle auf der nächsten Seite ersichtlich und zeigen die strukturellen Veränderungen in der Landwirtschaft seit 1950.

Unterstützen wir die Landwirte im Ort, denn wir alle, Einheimische und Gäste, profitieren von einer lebendigen Landwirtschaft in Schwarzenberg: Hochwertige Produkte und einmalig-gepflegte Landschaft.

der Landwirtschafts- und Umweltausschuss

Quellen:

Landwirtschaftskammer Vorarlberg,
Land Vorarlberg Abt. Landwirtschaft,
Gemeinde Schwarzenberg und VZV Schwarzenberg

Um 1950: (ungefähre Zahlen)

Tiere:
1.815 Rinder, davon 865 Milchkühe
27 Pferde
400 Schweine
120 Schafe
35 Ziegen
1.400 Geflügel

> 157 landwirtschaftliche Betriebe

In den Jahren 1974/1975:

Tiere:
1.160 Rinder, davon 760 Milchkühe
31 Pferde
1.042 Schweine
10 Schafe
40 Ziegen
687 Geflügel

> 126 landwirtschaftliche Betriebe

Im Jahr 2016:

Tiere:
1.882 Rinder, davon 849 Milchkühe
16 Pferde, Ponys, Esel
175 Schweine
104 Schafe
179 Ziegen
811 Geflügel

> 65 landwirtschaftliche Betriebe

davon Halter von Milchkühen: 47
davon Halter von Pferden: 9
davon Halter von Schweinen: 20
davon Halter von Schafen: 3
davon Halter von Ziegen: 16
davon Halter von Geflügel: 19

> 964 ha bewirtschaftete Fläche

> ca. 4.200.000 kg Milch

Im Jahr 2019:

Tiere:
1.966 Rinder, davon 874 Milchkühe
17 Pferde, Ponys, Esel
165 Schweine
168 Schafe
193 Ziegen
740 Geflügel

> 59 landwirtschaftliche Betriebe

davon Halter von Milchkühen: 43
davon Halter von Pferden: 7
davon Halter von Schweinen: 16
davon Halter von Schafen: 5
davon Halter von Ziegen: 19
davon Halter von Geflügel: 17

> 948 ha bewirtschaftete Fläche

> ca. 4.980.000 kg Milch

Im Jahr 2022:

Tiere:
1.848 Rinder, davon 872 Milchkühe
30 Pferde, Ponys, Esel
191 Schweine
314 Schafe
270 Ziegen
866 Geflügel

> 61 landwirtschaftliche Betriebe

davon Halter von Milchkühen: 38
davon Halter von Pferden: 11
davon Halter von Schweinen: 13
davon Halter von Schafen: 6
davon Halter von Ziegen: 20
davon Halter von Geflügel: 18

> 936 ha bewirtschaftete Fläche

> ca. 4.700.000 kg Milch

Suche Tagesmütter & -väter

Flexibel, selbstbestimmt, familiennah

Tagesmütter und -väter stellen ihr Zuhause als Betreuungs-ort für Tageskinder zur Verfügung. Dadurch bieten sie ein familiäres Umfeld mit viel Nestwärme und einer konstanten Bezugsperson. In der kleinen Gruppe wird auch die Entwicklung bzw. soziales Lernen gefördert.

„Es ist toll, genug Zeit zu haben, mich nach den Kindern zu richten,“ sagt Sonja aus Hard. „Außerdem kann ich Arbeit und Familie einfach vereinbaren: Ich arbeite im ‚Home-Office‘ und kann meinen Tagesablauf frei gestalten.“

Neuer Start, finanzielle Besserstellung

Mag.a Angelika Hagspiel, Geschäftsführung Kinderbetreuung Vorarlberg GmbH, freut sich über das neue Modell: „Unsere Tageseltern werden dadurch finanziell bedeutend bessergestellt, z. B. durch Abrechnung nach Betreuungsstunden, Kindernestzuschlag und bezahlte Vorbereitungszeit.“ Mit dem neuen Modell wird auch der Begriff „Kindernest“ für den Fachbereich etabliert. Das heißt, Tageseltern betreuen Kinder nun im eigenen „Kindernest“. Der Begriff steht für Nestwärme, Sicherheit, Geborgenheit – alles, was Kinder für ein gesundes Aufwachsen brauchen.

FACTBOX:

Hast auch du Interesse, ein eigenes Kindernest zu starten? Dann informiere dich gerne ganz unverbindlich bei Gabi Ritsch, Bezirksleitung Bregenz, T 05522 71 840-380
E kinderne-st-bregenz@kibe-vg.at
www.kinderbetreuung-vorarlberg.at/kinderne-st



Wenn auch du jetzt Lust hast, ein eigenes Kindernest zu starten, informiere dich gerne bei der Kinderbetreuung Vorarlberg.

Rückblick: Sommerbetreuung

Nun ist es Herbst. Der Schulbetrieb ist wieder in vollem Gange. Rund um die Gemeinde und Schule hört man wieder Kinderlachen und sieht spielende Kinder. Doch auch im Sommer war dort was los.

Sechs Wochen der Ferienzeit wurde eine Sommerbetreuung für Kinder Groß und Klein angeboten. Diese Betreuung ging Montag, Mittwoch und Freitag bis Mittag und am Dienstag und Donnerstag bis 16:00 Uhr. Uns wurde nie langweilig. Denn von Städte bauen in der Turnhalle bis zum Selbsterstellen von Farben war alles dabei. Besonders die Besuche ins Schwarzenberger Schwimm-bad waren immer ein Highlight für die Kids. Auch haben wir fleißig gebacken und streiften durch die Wälder. Als uns das gute Wetter im Stich gelassen hat, besuchten wir Museen und machten Schlechtwetterprogramm in der Schule. Zum Glück ist die Sonne die letzten Wochen zurückgekehrt und wir konnten das gute Wetter im Freien nützen. Einer der aufregenden Ausflüge war der Höhlenpark in Bezau.

Ein großes Dankeschön an die Köchinnen, die uns zu Mittag immer mit einer leckeren Mahlzeit versorgten. Ein weiteres Dankeschön an die Gemeinde, Bücherei und Schule für das Bereitstellen der Räumlichkeiten und Materialien.

Theresia Heim



Die Kids hatten heuer in der Sommerbetreuung mit Theresia ein buntes Kinderprogramm. Langweilig wurde es nie!

HEUBERG 1014

Wissenswertes – HEUBERG 1014

In der Bauzeit von ca. einem Jahr haben heimische Firmen unter der Bauleitung von Rupert Hammerer, Fa. planDREI aus Andelsbuch mit Daniel Hagspiel vor Ort unser Vorhaben, das Ferienhaus „HEUBERG 1014“ umgesetzt.

Besonders stolz sind wir, großteils Schwarzenberger Unternehmen für das Projekt gewonnen zu haben: M-Bau mit Polier Gebhard Kohler und die Zimmerei Hubert Meusbürger mit Juniorchef Tobias Meusbürger aus Schwarzenberg. Elektrotechnik WolfStoff mit Peter Wolf stattete den Bau mit modernster Elektrotechnik und Bechter Leuchten aus, Siegfried Steurer Energietechnik zeigt sich verantwortlich für Installationen, Photovoltaikanlage und Wärmepumpe. Alle Fenster stammen aus der Hand von Ulrich Peter, für viele Kleinigkeiten im Haus und federführend für die Beschattung aus Holz haben wir mit Lukas Denz einen perfekten Partner gefunden. Die Parkettböden verlegte Alfons Greber, den Bodenbelag im Stiegenhaus Reinhard Metzler und Kaspar Greber.

Jede Wohnung verfügt über eine maßgeschneiderte vollwertige Küche der Tischlerei Geser aus Andelsbuch, Grass stellte uns alle Beschläge zur Verfügung.

Ein Teil des notwendigen Stroms wird mit der eigenen PV-Anlage erzeugt und damit die Wärmepumpe als nachhaltige Energiequelle betrieben.

Material und Farben sind reduziert – Glas, Beton und Holz schaffen eine ruhige Atmosphäre. Diese Reduktion zusammen mit der sensationellen Aussicht auf den Bregenzerwald soll den Gästen die gewünschte Entspannung bieten. Im Haus HEUBERG 1014 sind acht Ferienwohnungen auf drei Stockwerken untergebracht. Die kleinste mit 33 m² bietet Platz für 1 bis 2 Personen. Dazwischen können 2- und 3-Zimmer Wohnungen von 60 – 70 m² gebucht werden, in der größten Wohnung mit ca. 160 m² ist Platz für bis zu 10 Personen.

Das Haus verfügt über eine Tiefgarage mit E-Ladestationen und einen Lift, sowie einen Wirtschaftsraum für Gäste mit geheiztem Schuhständer, Waschmaschine und Trockner. Drei der Wohnungen haben eine eigene Sauna. Die Grundrisse und Ausstattung der Wohnungen sind auf unserer Homepage www.heuberg1014.at zu finden.

Wenn Sie Bekannte und Gäste nach Schwarzenberg einladen und ihnen Handwerk vom Feinsten gepaart mit einer Top Lage zeigen wollen, sind Sie am HEUBERG 1014 genau richtig.

Familie Ulla & Lukas Feurstein



Die Ferienwohnung „Felix“ überzeugt mit ihrem Charme und dem einzigartigen Ausblick auf den wunderschönen Bregenzerwald.



Alle Wohnungen im Ferienhaus HEUBERG 1014 verfügen über eine maßgeschneiderte vollwertige Küche.

:alpenarte

13. bis 15. Oktober 2023

Auch dieses Jahr fand das Klassik-Festival :alpenarte wieder im Angelika Kaufmann Saal statt. Noch mehr als zuvor setzte das Organisationsteam 2023 auf Protagonist:innen aus der Region. In einem eigenen Format, den Pre-Concerts, hatten Nachwuchskünstler:innen die Gelegenheit, ihr Können zu zeigen. Am Freitag und Samstag waren im Anschluss international renommierte Musiker:innen im Angelika Kauffmann Saal zu hören. Am Sonntag erklang vor dem Hauptkonzert im Saal eine Auftragskomposition von Michal A. Leitner vom Balkon im Foyer. Den Abschluss im Saal machten die schwedische A-Capella-Gruppe AORA und das R.E.T. Chamber Brass Quintett.

Neben Musik gab es dieses Jahr an den Festival-Tagen eine Ausstellung im Foyer. Felicia Gulda aus Wien und Johannes Muxel aus Lech stellten Kunstwerke aus. Kulinarisch wurden die Gäste von Wolfgang Mätzler, Fairkocht, verwöhnt.

In den Tagen vor dem Festival fanden im Angelika Kaufmann Saal „Mitmach-Konzerte“ für Schüler:innen aus Schwarzenberg und Umgebung statt. Zusätzlich wurden Schulen im Bregenzerwald und im Rheintal besucht.

Intendant: Matthias Honeck
Künstlerisches Management: Anna Maria Honeck
:alpenarte Geschäftsführung: Hans Metzler

Mehr Informationen unter: alpenarte.at



Konzert am Freitag: „I dr Stuba“



Konzert am Samstag: „Grand Concert“



Hans Metzler mit dem neuen künstlerischen Leitungsteam: Anna Maria und Matthias Honeck. Fotos: Julian Forte, :alpenarte

Wälderness – Hirschsens feiner Musiksalon

Ab Dezember gastieren wieder lokale und internationale Größen in den historischen Hallen des Hirschen. Die Konzerte in einer – man darf es so sagen – außergewöhnlichen Atmosphäre werden wie gewohnt kulinarisch umrahmt.

Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Im Preis inkludiert ist die kulinarische Umrahmung – wohlschmeckend und zum Programm passend.

Die Tickets können telefonisch (T +43 5512 2944) oder per E-Mail (E info@hirschenschwarzenberg.at) reserviert werden.

Möchten Sie Wälderness verschenken? Gerne stellen wir auch Gutscheine aus.

Mi, 13.12.23	Anton und Philipp Lingg	89,-	Mi, 28.2.24	Nino aus Wien & Philipp Lingg	89,-
Do, 11.1.24	The Monroes	99,-	So, 3.3.24	The Dorner Boys	89,-
Mi, 17.1.24	The Hirschen Pub Night with Shamrock Kelly from The Guinness Brothers	79,-	Do, 7.3.24	Anna Mabo im Trio mit Clemens und Alexander	89,-
Mi, 24.1.24	Hanskaspas Enkl und Kabarett	89,-	Mi, 13.3.24	Prinz Grizzley	89,-
Do, 8.2.24	The Hirschen Disco Night mit Pia Fetz an den Platten	69,-	Mi, 20.3.24	Mona Ida	79,-



Ab Dezember gastieren wieder lokale und internationale Größen in den historischen Hallen des Hirschen. Foto: Adolf Bereuter

WEIHNACHTEN LIEGT IN DER LUFT

DIE SCHÖNSTE ZEIT

ADVENTPROGRAMM:

18. 11. 14:00 – 19:00 UHR
GASTHOF OCHSEN
**DIE RAUHNÄCHTE UND IHRE
INNEREN KRAFTBILDER**

Workshop mit Susanne Türtscher. € 55,00 inkl. Verpflegung
Anmeldung in der Bücherei, T +43 680 33 01 212

19. 11. 17:00 UHR
PFARRKIRCHE SCHWARZENBERG
**KIRCHENKONZERT DES
MUSIKVEREIN SCHWARZENBERG**

Der Musikverein lädt zum Novemberkonzert ein. Zu hören
sind eindrucksvolle Klänge im besonderen Kirchenraum.

01. & 02. 12. 15:00 – 20:00 UHR
KIRCHPLATZ SCHWARZENBERG
**ADVENTMARKT
MIT RAHMENPROGRAMM**

Ein kleiner Markt mit besonderen Aussteller:innen, Bläsern
und Kinderprogramm. Weitere Infos auf der Rückseite.

03. 12. 16:30 UHR
ANGELIKA KAUFFMANN SAAL
**ADVENTKONZERT DER
WIENER STREICHERSOLISTEN**

Kartenreservierung unter tickets.streichersolisten.eu oder
T +43 664 23 93 180. Kat 1 € 48,00, Kat 2 € 36,00

07. 12. 20:00 UHR
RESTAURANT GASTHOF ADLER
**SCHWARZENBERGER
SINGABEND**

Musikalische Schwarzenberger:innen laden zum geselligen
Singen ein. Jeder ist willkommen.

09. 12. 15:00 – 20:00 UHR
FERIENHAUS BRITTENBERG, NR. 205
**BRITTENBERGER
ALPAKA-ADVENTMARKT**

Ein stimmiger Markt mit schöner Musik und Alpakas.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

11. 12. 18:30 – 21:30 UHR
KLEINER DORFSAAL
**RÄUCHERN
VON HAUS UND HOF**

Kneipp-Aktiv-Club. Lerne mehr über diverse Kräuter und über
das Ausräuchern. € 25,00 Mitglieder, € 35,00 Nicht-Mitglieder

15. 12. 19:00 UHR
ANGELIKA KAUFFMANN MUSEUM
**ADVENTKONZERT
DER BRADLBERG MUSIG**

Kartenreservierung im Tourismusbüro, T +43 5512 3570
Restkarten an der Abendkassa, Kartenpreis: € 17,00

17. 12. 17:00 UHR
PFARRKIRCHE SCHWARZENBERG
**KONZERT ZUM 3. ADVENT
VON TRIO TOCCATA**

Adventliche Musik erklingt von zwei Trompeten und
einer Orgel. Freiwillige Spende.

23. 12. 17:00 UHR
OCHSENSTALL IM GASTHOF OCHSEN
**ADVENTABEND MIT BLÄSERN
IM OCHSENSTALL**

Mit den Schwarzenberger Bläsern "First Brass Imperial".
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

28. 12. 17:00 UHR
TREFFPUNKT: PFARRKIRCHE
**LATERNENWANDERUNG
ZUR THERESIENKAPELLE**

Feierstunde um 17:45 Uhr. Texte von Norbert Mayer.
Anmeldung im Tourismusbüro, T +43 5512 3570

31. 12. 18:00 UHR
TAXIFAHRT AB TANZHAUS
**SILVESTER
FACKELLAUF**

Für geübte Skifahrer:innen. Um ca. 19:00 Uhr ab Berghalde
mit Skiern und Fackeln. Umtrunk im Tanzhaus.

KLEIN, AUTHENTISCH, STIMMIG.

SCHWARZENBERGER ADVENTMARKT

Zwischen all den historischen Wälderhäusern sind auf dem 260-jährigen Dorfplatz kleine Marktstände aufgebaut.
Am Kirchplatz, im Gasthaus Krone und im Gasthof Ochsen sind Aussteller:innen mit hochqualitativen Produkten.
Das Adventcafé befindet sich in den gemütlichen Kronen-Stuben.

Dort gibt es selbstgebackene Kuchen von Schwarzenbergerinnen zu Gunsten des Krankenpflegevereines.
Musikalische Umrahmung jeweils von 15:00 bis 19:00 Uhr.

Auch für die kleinen Gäste bietet der Adventmarkt so einiges:

- Bienenwachskerzenziehen beim Stand des Bienenzuchtvereins.
- Pferdekutschenfahrten durchs Dorf jeweils ab 15:00 Uhr bis es dunkel wird.
- Kinder lesen für Kinder (& auch für sonst alle) jeweils von 16:00 bis 17:00 Uhr im Gasthof Ochsen unter der
Leitung von Norbert Mayer und mit musikalischer Begleitung.
- Das Bödele-Maskottchen "Rübe der Schneemann" verteilt jeweils um ca. 17:00 Uhr tolle Geschenke für die Kids.

*Adler | Angelika Bischof | Anja Schneider | Anton Bereuter | Barbara Schwärzler | Bernadette Müller
Bienenzuchtverein | Brigitte Hammerer | Brittenberg-Alpaka | Daniela & Ralph Ender | Doris Stadelmann
Edwin Berchtold | Einma(h)lig | Fam. Schneider | Fam. Schweizer | Fam. Steuerer | Gerti Schneider | Hirschen
Kirchenchor | Klunkerlilli | Krankenpflegeverein | Kräuterkammer (Brigitte Peter, Irmgard Vögel, Beate Willam)
Manuela von der Thannen | Pamoja-Verein | Renate Stade | Sabine Hämmerle | Ursula Glatthaar | Waltraud Stotz*

WEIHNACHTSAUSSTELLUNG IM

SENNHUS BLUMENLADEN

Weihnachtsausstellung:

23. & 24. November: 8:30 bis 20:00 Uhr

25. November: 7:30 bis 17:00 Uhr

26. November: 13:00 bis 17:00 Uhr

Öffnungszeiten beim Adventmarkt Schwarzenberg:

1. Dezember: 8:30 bis 12:00 und 13:30 bis 20:00 Uhr

2. Dezember: 7:30 bis 20:00 Uhr

Kontakt: T +43 664 445 59 78, www.sennhus-blumenladen.at

STÖBERN IM

ANNA HIRSCHBÜHL GESCHÄFT UND GALERIE POSTSTELLE (HOF 2)

Geschenke, Mitbringsl, Schönes, Handarbeiten,
Nützliches und Besonderes.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag

von 9:00 bis 12:00 und 14:30 bis 18:00 Uhr

Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr

Kontakt: T +43 5512 2994, www.hirschbühl.at

WEIHNACHTSZEIT IN DER

PFARRKIRCHE SCHWARZENBERG

Adventsontage, um 10:00 Uhr: Katholische Messfeier

24. Dezember 2023, um 16:30 Uhr: Kinderweihnachtsfeier

24. Dezember 2023, um 21:00 Uhr: Weihnachtsmette

28. Dezember 2023, um 10:00 Uhr: Kindersegnung

Anderungen & Irrtümer vorbehalten

Veranstaltungsvorschau

Schwarzenberg – Ende November 2023 bis Ende März 2024

- während der Adventzeit **Schwarzenberger Advent & Weihnachten 2023**
Alle Veranstaltungen im Rahmen vom „Schwarzenberger Advent“ finden Sie auf Seite 22 und 23.
- Mo, 20. Nov. **connexia Elternberatung**
Mo, 18. Dez. **Haus „Wohnen Jung und Alt“, Brand 980**
Beginn: jeden dritten Montag im Monat von 14 bis 15.30 Uhr | Beratung für Eltern von Babys und Kleinkindern bis zu vier Jahren. Die Elternberaterin, Hebamme Gabriele Burigo, freut sich auf euer Kommen, Kontakt: T +43 664 530 84 17
- Mi, 22. Nov. **Kostenlose Rechtsberatung**
Mi, 13. Dez. Einmal im Monat bietet Rechtsanwalt Dr. Ulrich Willi für die Bürger:innen von Schwarzenberg eine kostenlose Rechtsberatung an. Telefonische Voranmeldung direkt bei RA Dr. Willi unter T +43 5512 20700.
- Fr, 24. Nov. **Workshop Going Strong - Helden in Grün**
Beginn: 18:30 Uhr | Dauer: 2,5 Stunden | Preis: € 45,00 | Ort: Helden in Grün, Oberkaltberg 237 | Entdecke in welchen Zusammenhängen die traditionelle Naturkunde unsere Abwehrkraft sieht und welche Pflanzen wahre Superkräfte besitzen. Höre Interessantes aus östlicher und westlicher Tradition und stelle deinen eigenen Bronchialbalsam her. | Anmeldungen an E elisabeth@heldeningruen.com oder T +43 660 656 53 00
- ab Fr, 1. Dez. **Durchgehender Liftbetrieb im Familienskigebiet Bödele**
Ab Mitte November hat das Skigebiet bei entsprechender Schneelage am Wochenende offen und ab 1. Dezember täglich. Betriebszeiten: 9 bis 16.15 Uhr. Informationen und Kartenpreise unter www.boedele.info. Der Pistenfolder ist im Tourismusbüro Schwarzenberg aufgelegt.
- Do, 7. Dez. **Singabend in Schwarzenberg**
Do, 4. Jän. **Gasthof Adler Schwarzenberg**
Do, 1. Feb. Beginn: generell jeden 1. Donnerstag im Monat ab 20 Uhr | Wir, das sind musikalische Schwarzenberger:innen, laden euch herzlich zum gemeinsamen Singen in den Gasthof Adler Schwarzenberg ein.
Do, 7. März Jeder der gerne alte und neue Lieder singt oder zuhören möchte, ist willkommen.
Do, 4. April
- Jeden Samstag von Anfang Dezember bis Ende März **Tiere und die Natur im Winter: Schneeschuhwanderung durch das Fohramoos (geführt)**
Treffpunkt: Skishop Bödele, Bödele 574
Jeden Samstag um 14 Uhr, weitere Termine auf Anfrage | Dauer: ca. 2,5 Stunden | Preis pro Person: 30,00 Euro (Schneeschuhe können ausgeliehen werden) | Wanderführerin und Kräuterpädagogin Katharina Moosbrugger erzählt von den heimischen Wildtieren und heilkräftigen Bäumen und deren Überlebensstrategien im Winter. | Anmeldung erforderlich am Veranstaltungstag bis 10 Uhr bei Katharina Moosbrugger, T +43 664 445 40 71, www.naturerfahren.at.
- Jeden Mittwoch von Mitte Dezember bis Mitte März **Mit Schneeschuhen ins Naturschutzgebiet Fohramoos am Bödele (geführt)**
Treffpunkt: Skischule Schwarzenberg, Weißtanne 375
Jeden Mittwoch um 9 Uhr, weitere Termine auf Anfrage. Tourguide Daniel führt durch das Naturschutzgebiet Fohramoos am Bödele. Mindestteilnehmer: 4 Personen | Dauer: ca. 2 Stunden | Preis pro Person: 35,00 Euro (inkl. Schneeschuhe). Anmeldung erforderlich am Vortag bis 12 Uhr bei der Skischule Schwarzenberg, T +43 664 221 40 75, www.skischule-schwarzenberg.at.

- Mo, 18. Dez. **Blutspendeaktion**
Angelika Kauffmann Saal, Schwarzenberg
Beginn: 17.30 bis 21 Uhr | Ihre Bereitschaft, Blut zu spenden, ist die Grundlage dafür, dass die Krankenhäuser des Landes Vorarlberg mit genügend Blutprodukten versorgt werden können. Jede:r Gesunde ab dem vollendeten 18. Lebensjahr kann spenden. Sie erhalten einen Blutspendeausweis mit Blutgruppe, Rhesusfaktor und Kellfaktor. Jede Blutspende wird auf HIV, Hepatitis A, B und C, Syphilis, Neopterin und Parvovirus B19 getestet. Die letzte Blutspende sollte 2 Monate zurückliegen, es sollten nicht mehr als 5 Blutspenden pro Jahr erfolgen. Auf eine rege Beteiligung hofft das ROTE KREUZ, Ortsstelle Schwarzenberg.
- Sa, 30. Dez. **Winter Yoga mit Claudia**
Sa, 6. / Fr, 12. **Kleiner Dorfsaal, Schwarzenberg**
Sa, 20. / Fr, 26. **Jan. Sa, 3. / 10. 17. / 24. Feb.**
Beginn: jeweils von 17.30 bis 18.30 Uhr | Ausgleich: 15,00 Euro | Erholsames, entspanntes, regeneratives YIN YOGA im heimeligen Ambiente des Kleinen Dorfsaales mit Claudia Jochum-Breuß | 800 Std+ Yoga Alliance Teacher | Svastha Yogatherapeutin | Mitzubringen: eine eigene Yogamatte, es können auch welche vor Ort ausgeliehen werden. | Anmeldung erforderlich bis jeweils 13 Uhr im Hirschen unter T +43 5512 2944 | Mindestteilnehmer: 3 Personen | keine Yoga Vorkenntnisse nötig
- Ab Mitte Dezember bis Mitte März **Wälderness**
Hotel Gasthof Hirschen Schwarzenberg
Beginn: jeweils 19 Uhr | Jeden Winter gastieren lokale und internationale Größen in den historischen Hallen des Hirschen. Die Konzerte in einer – man darf es so sagen – außergewöhnlichen Atmosphäre werden wie gewohnt kulinarisch umrahmt. Weitere Informationen siehe Seite 21.
Programm unter: www.waelderness.at. Tickets und Infos im Hirschen unter: T +43 5512 2944.
- Sa, 9. März bis So, 14. April **Frühjahrsausstellung „salon angelika – Gegenwartskunst“ mit Chiara Bals**
Angelika Kauffmann Museum, Schwarzenberg
Eröffnung: 8. März 2024, 18 bis 21 Uhr | Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr
Weitere Informationen siehe Seite 27.
- ab So, 25. Feb. **Frühjahrsskilauf am Bödele**
Familienskigebiet Bödele
Ab So, 25. Feb. 2024 bis Saisonende sind alle Liftanlagen schon täglich ab 8.30 Uhr offen, www.boedele.info



Weitere Informationen zu den Veranstaltungen: Tourismusbüro Schwarzenberg, T +43 5512 3570, E info@schwarzenberg.at, www.schwarzenberg.at
Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.



ANGELIKA KAUFFMANN MUSEUM Schwarzenberg

Neues aus dem Heimatmuseum

Die Kunststickerin Therese Metzler und ihr historisches Erbe

Therese Metzler war eine vielseitige Persönlichkeit. Sie war im Bereich der Volkskultur eine kreative Gestalterin, eine fachkundige Beraterin, eine stilvolle Zeichnerin, eine prägende Stickerin und Kursleiterin, zudem eine sensible Übermittlerin von Volkskunst und Brauchtum.

Geboren wurde Therese Metzler am 27. April 1896 in Schwarzenberg. Das begabte junge Mädchen wurde von ihren Eltern 1910 nach Mellau zu Barbara Natter-Stülz in die Lehre geschickt. Dort lernte die vierzehnjährige Therese die Grundlagen des Stickens. Sie entwickelte sich zu einer perfekten Stickerin und ihr stetig wachsender Ruhm verbreitete sich zunehmend. Besonders die Erhaltung und Gestaltung der Bregenzerwälder Frauentracht war ihr stets ein großes Anliegen.



Therese Metzler mit Künstlerkollegen Leopold Fetz, Alois Schwärzler und Kaspar Albrecht um 1950.

Seit ihrer Lehrzeit hatte sie sich für die Nadelmalerei interessiert. Hier offenbarte sich das besonders intensive Farb-, Form-, und Harmonieempfinden von Therese Metzler. Später entstand eine wunderschöne Serie von neuartigen Lederarbeiten. Taschen, Ledergürtel, Dokumentenmappen oder Schellenriemen, einzigartig mit schmalen Pergamentfäden bestickt und verziert. Gleichzeitig produzierte sie Fahnen für Vereine und Kirchen, Stadt- und Gemeindepappen.

Schenkung an das Museum

Ein von Therese Metzler ausgeführter Auftrag bestand darin im Jahre 1955 einen Wandbehang, welcher die Legende des heiligen Hubertus zeigt, anzufertigen. Ein guter Freund, der Bregenzerwälder Künstler Leopold Fetz, hatte damals die Skizze und Stickvorlage für diese Arbeit geschaffen. Dieses Kunstwerk sollte für die kommenden Jahrzehnte die Wohnung der Familie Franken in Köln schmücken. Die Erbgemeinschaft Hermine und Hubert Franken hat sich nun entschieden, dieses wunderbare, handwerklich geschaffene Werk wieder zurück in den Bregenzerwald, nach Schwarzenberg zu bringen. Professor Bruno Franken überreichte nun die Schenkung an das Angelika Kauffmann Museum, welche als große Bereicherung der historischen Sammlung der Gemeinde Schwarzenberg gesehen werden kann. Das Kunsthandwerk der Therese Metzler und ihr kulturelles Erbe wird somit auch für zukünftige Generationen bewahrt.



Übergabe des Wandteppichs durch Professor Bruno Franken.

Frühjahrsausstellung 2024

salon angelika – Gegenwartskunst im Angelika Kauffmann Museum mit der Künstlerin Chiara Bals
9. März bis 14. April 2024
Eröffnung am 8. März 2024, 18 bis 21 Uhr

Chiara Bals

Chiara Bals (*1996 in Dornbirn) lebt und arbeitet in Wien. Sie studierte an der Universität für angewandte Kunst Wien in der Klasse Skulptur und Raum bei Hans Schabus und hat bereits an mehreren Ausstellungen teilgenommen. 2023 wurde sie mit dem Simacek Art Award in der Kategorie Kunst ausgezeichnet.

Sommerausstellung 2024

Vorbildlich. Angelika Kauffmann kopiert
1. Mai bis 3. November 2024

Von 2022 bis 2024 wird in den Sommeraustellungen ein Schwerpunkt auf die Schwarzenberger Sammlung und die Sammlung des vorarlberg museum in Bregenz gelegt. Der dritte und letzte Teil der Trilogie beschäftigt sich mit einem Thema, das für die Kunstgeschichte im Allgemeinen und in Bezug auf die Vorarlberger Angelika-Kauffmann-Sammlungen im Besonderen von Interesse ist: dem Kopieren. Allein das vorarlberg museum besitzt über 20 Gemäldekopien sowie zahlreiche Studien und Zeichnungen nach Werken von Angelika Kauffmann. Vor allem zwei Vorarlberger Maler des 19. Jahrhunderts taten sich als talentierte Kauffmann-Kopisten hervor: der in Schwarzenberg geborene Johann Jakob Fink (1821–1846) und der aus Dornbirn stammende Johann Kaspar Rick (1808–1888). Sie fertigten teils zu Studienzwecken und teils im Auftrag qualitätsvolle Kopien an, die von der großen Wertschätzung zeugten, welche sie ihrem berühmten Vorbild entgegenbrachten.

Der heute eher negativ besetzte Kopie-Begriff lässt fast vergessen, dass das Kopieren über viele Jahrhunderte hinweg ein wesentlicher Bestandteil der Kunstausbildung war und als Maßstab für künstlerisch-handwerkliches Können galt.



Bartle Kleber nach Angelika Kauffmann, Selbstbildnis der Künstlerin in den Uffizien in Florenz, 1941, Kohlezeichnung, Angelika Kauffmann Museum

Zudem waren Gemäldekopien und Kupferstiche vor der Erfindung der Fotografie die einzige Möglichkeit, bedeutende Meisterwerke zu vervielfältigen und mehr Menschen zugänglich zu machen. Auch Angelika Kauffmann hat in ihren Lehrjahren viel kopiert. Sie studierte die Kompositionsweisen und Maltechniken der Alten Meister und kopierte Werke von Raffael, Tizian, Guido Reni oder Guercino für englische Grand-Tour-Reisende.

In der Zusammenschau von Kopien und Originalen spürt die Ausstellung unter anderem der Frage nach, inwiefern Kopien immer auch die Sicht auf ihre Vorbilder verändern – und den Originalen vielleicht erst ihre besondere Aura verleihen.

Verleihung des österreichischen Museumsgütesiegels

Im Rahmen des 34. österreichischen Museumstages, der dieses Jahr in Vorarlberg stattgefunden hat, wurde dem Angelika Kauffmann Museum das Österreichische Museumsgütesiegel bis 2028 verlängert und feierlich am 11. Oktober 2023 in der Inatura in Dornbirn übergeben.



v.l. Wolfgang Muchitsch (Präsident Museumsbund Österreich), Annelies Nigsch und Marina Stiehle (Angelika Kauffmann Museum), Johanna Schwanberg (ICOM-Präsidentin) Heimo Kaindl (Juryvorsitzender Ö. Museumsgütesiegel)

Mit dieser Verleihung wird besonders qualitätsvolle und ausgezeichnete Museumsarbeit hervorgehoben und macht den höchsten Qualitätsanspruch in der österreichischen Museums Community sichtbar. Das Österreichische Museumsgütesiegel ist ein öffentlicher Nachweis, dass das jeweilige Museum Verantwortung zur Bewahrung des kulturellen Erbes übernimmt, die „Ethischen Richtlinien für Museen von ICOM“ (ICOM=Internationaler Museumsrat) anerkennt und danach handelt, sowie dafür sorgt, den Besucher*innen ein herausragendes Museumserlebnis zu bieten.

ICOM Museumsdefinition:

„Ein Museum ist eine nicht gewinnorientierte, dauerhafte Institution im Dienst der Gesellschaft, die materielles und immaterielles Erbe erforscht, sammelt, bewahrt, interpretiert und ausstellt. Öffentlich zugänglich, barrierefrei und inklusiv, fördern Museen Diversität und Nachhaltigkeit. Sie arbeiten und kommunizieren ethisch, professionell und partizipativ mit Communities. Museen ermöglichen vielfältige Erfahrungen hinsichtlich Bildung, Freude, Reflexion und Wissensaustausch.“



Foto: Hirschbühl Fotografie

Öffnungszeiten Angelika Kauffmann Museum

Winterpause

6. November 2023
bis 7. März 2024

Frühjahrsausstellung

9. März bis 14. April 2024
Freitag bis Sonntag
14 bis 17 Uhr

Sommerausstellung

1. Mai bis 3. November 2024
Dienstag bis Sonntag
10 bis 17 Uhr

Rufhilfe: Hilfe auf Knopfdruck

Rotes Kreuz Vorarlberg

Hand aufs Herz – möchten Sie nicht auch im Notfall die Sicherheit haben, umgehend und unkompliziert kompetente Unterstützung zu bekommen? Das System der Rufhilfe des Roten Kreuzes macht das bereits seit über 35 Jahren möglich.

Und während die „Hilfe auf Knopfdruck“ mit dem stationären System bislang auf den eigenen Wohnbereich beschränkt war, lassen jetzt die mobilen Varianten aufhorchen: Mit handlicher Armbanduhr oder praktischem Tracker ausgestattet, haben die Teilnehmer:innen der Rufhilfe ihren Alarmknopf nun auch bei Unternehmungen immer mit dabei.

Wie funktioniert das Rufhilfe-System?

Ob mit stationärer oder mobiler Rufhilfe ausgestattet, wird nach Betätigung des Alarmknopfs (auf Handsender oder Basisstation, Armbanduhr oder Tracker) eine direkte Verbindung mit der Rettungs- und Feuerwehrleitstelle Vorarlberg hergestellt. Da alle Varianten mit Freisprech-einrichtungen versehen sind, wird in einem ersten Schritt versucht, einen Sprechkontakt herzustellen. Ist dies nicht möglich, folgt die Kontaktaufnahme per Telefon (Festnetz oder Mobiltelefon).

Bleibt auch dieser Versuch ergebnislos, wird eine allfällig vermerkte Vertrauensperson (diese wird bei Abschluss der Rufhilfe-Vereinbarung definiert) informiert und/oder eine Rettungsmannschaft auf den Plan gerufen. Wenn sich die Alarmierung per Knopfdruck letztendlich als Notfall herausstellt, wird umgehend die Rettungskette in Gang gesetzt.



Nach Bestätigung des Alarmknopfs wird eine direkte Verbindung mit der Rettungs- und Feuerwehrleitstelle hergestellt.

Am Ende hat der Rufhilfe-Teilnehmer die absolute Gewissheit, dass mit seinem Sicherheitsbackup jederzeit Hilfe anrückt, wenn er sie braucht – seit Oktober auch ortsun- gebunden und nicht nur bei Notfällen im eigenen Wohnbereich.

Fact Box

Stationäres Rufhilfe-Paket

Das stationäre Rufhilfesystem besteht aus einer Basisstation mit Freisprecheinrichtung und einem Handsender. Diese Infrastruktur ist nur im Wohnbereich des Teilnehmers einsetzbar.

Mobiles Rufhilfe-Paket

Das mobile Rufhilfesystem besteht entweder aus einer Notruf-Armbanduhr, die am Handgelenk getragen wird, oder einem Notruf-Tracker im praktischen Taschenuhrformat. Die Armbanduhr ist wasserdicht und besticht mit ihrer einfachen Handhabung und Reduktion auf das Wesentliche (Notruf-Taste, Uhrzeit und Schrittzähler). Der Rufhilfe-Tracker ist im Taschenformat ausgeführt und kann mit Haltegurt praktisch umgehängt werden. Der Tracker ist ebenfalls wasserdicht und in seiner Ausführung sehr anwenderfreundlich. Beide Varianten sind mit Freisprecheinrichtungen ausgestattet. Die mobile Rufhilfe ist ortsun- gebunden einsetzbar.

Kontakt

Österreichisches Rotes Kreuz
Landesverband Vorarlberg
Beim Gräble 10, Feldkirch
T 05522 77000-9087, E rufhilfe@v.rotekruz.at
www.rotekruz/vorarlberg/ich-brauche-hilfe/rufhilfe



Mit handlicher Armbanduhr oder praktischem Tracker ausgestattet, haben die Teilnehmer:innen der Rufhilfe ihren Alarmknopf immer dabei.

Tennisclub Schwarzenberg

Vereinsmeisterschaften 2023

Am 17. September fanden bei herrlich spätsommerlichem Wetter die Finalsiege der Vereinsmeisterschaft statt. In den Wochen zuvor wurde jeweils bei den Damen und Herren je ein Einzel- und ein Doppelbewerb im KO-Modus ausgetragen. Insgesamt waren über 25 Vereinsmitglieder aktiv bei den Vereinsmeisterschaft im Einsatz und lieferten sich spannende und teilweise hochkarätige Matches.

Das Damenfinale konnten Stefanie Wolf/Juliane Fiebig nach hartem Kampf gegen Emilia Peter/Gudrun Robitschko mit 6:0, 4:6, 10:4 für sich entscheiden.

Im Herrendoppel setzten sich Michael Schuh/Christian Feurstein gegen Armin Wolf/Günter Peter mit 6:2, 6:2 durch.

Im Damen Einzel konnte Helga Vögel in einem Round-Robin-Modus ausgespielten Vereinsmeisterschaft den Titel holen.

Johannes Bachmann kürte sich in einer Neuauflage des letztjährigen Finales gegen Michael Schuh erneut mit einem 6:2, 6:3 zum Vereinsmeister.

Trostrunde Damendoppel: Sarah König/Sonja Peter vs. Kristin Fleischer/Manuela Zündel 6:1, 6:0

Trostrunde Herrendoppel: David und Reinhard Robitschko vs. Clemens Feurstein/Mathias Zündel 6:2, 6:4

8. Sport Gotthard Wälder Tennismeisterschaft 2023

Nachträglich sind auch die Erfolge der Schwarzenberger Spieler:innen bei der Ende Juli ausgetragenen Wälder Tennismeisterschaft in Egg noch zu erwähnen.

Am extrem heißen Finaltag konnten sich alle unsere Finalteilnehmer:innen in ihren Finalis durchsetzen. Herzliche Gratulation!

Jugend Doppel Meister: Pius Vögel & Felix Bechter (Egg)
Damen Doppel Meisterinnen: Pia Rüscher & Lea Wolf
Mixed Doppel Titelverteidiger:in: Stefanie Wolf & Hannes Reimair (Lingenau)
Herren Einzel Allg. Meister: Johannes Bachmann

www.tc-schwarzenberg.at



v.l. Juliane Fiebig, Stefanie Wolf, Gudrun Robitschko, Emilia Peter und Sportwart Michael Schuh



v.l. Johannes Bachmann, Michael Schuh



v.l. Matthias Zündel, Clemens Feurstein, Reinhard und David Robitschko

FC Schwarzenberg

Fußball-Camp 2023 des FC Schwarzenberg 17. bis 20. August 2023

Auch heuer war das Fußball-Camp des FCS Nachwuchs in der Kräherau ein voller Erfolg.

In kurzen Worten:

- über 60 Kids vom FCS
- verschiedene Trainingseinheiten
- Frühsport
- „Spiel und Spaß“ mit einem Hüpfburgen-Park, Billard, Air-Hockey, Tischtennis, Riesen-Fußball, Tischfußball, Dart-Fussball, Klein-Tore, Basket-Ball-Korb, Riesen-Jenga u.v.m.
- Eltern-Kinder-Match
- Gemeinsamer Grillabend mit Stockbrot backen am offenen Feuer
- Kinderdisco
- Kirchenbesuch

Bedanken möchten wir uns gerne bei unseren Trainern, Helfern und Gönnern, die uns bei der erfolgreichen Umsetzung des Fußballcamps tatkräftig unterstützt haben. DANKE!

Bekleidungs-Sponsoren: MEVO, Steurer Siegfried Installationen/Energietechnik, Raiffeisenbank Mittel- und Hinterbrenzerwald, Feurstein Jürgen, Rent4Ski, Wolf Metall, 99er Catering, Prock Blitzschutz



Das Fußball-Camp des FC Schwarzenberg fand heuer vom 17. bis 20. August 2023 statt. Über 60 Kids nahmen daran teil.



Ein Highlight des heurigen Fußball-Camps war die Kinderdisco. Die kleinen FCler hatten jede Menge Spaß.



An einem Abend durften die Kids am offenen Feuer Stockbrot backen.



Zum Abschluss des Fußball-Camps fand ein gemeinsamer Kirchenbesuch statt.

SC Schwarzenberg

Rückblick – Ausblick

Bereits Anfang Oktober startete unsere Trainingsgruppe unter Trainer Burkhard Bär und seinen Gehilfen wieder mit dem Trockentraining. Die warmen Temperaturen lassen den Winter allerdings erst in sehr weiter Ferne erahnen. Aber zuerst der Blick zurück auf die Saison 22/23. Auch letztes Jahr begannen wir im Oktober mit der Vorbereitung auf die neue Saison. Burky und sein Trainerteam (Alina Flatz, Jakob Flatz und Petra Zündel) wechselten sich jeden Freitag ab und feilten mit den Kids an Koordination, Geschicklichkeit aber auch etwas an der Kraft, natürlich garniert mit viel Spaß, um für die kommende Saison gerüstet zu sein. Am 8. Dezember 2023 hatte dann die erste Gruppe die Möglichkeit ihre Schwünge in den noch wenigen Schnee in Damüls zu setzen.



Nach langem Warten war es am 8. Dezember 2023 endlich soweit und die erste Gruppe konnte in Damüls trainieren.

Leider war es den ganzen Winter sehr schwierig, vernünftig trainieren zu können. Wir mussten sehr viel in den Hinterwald ausweichen. „Unser“ Haldenlift hatte leider keinen einzigen Betriebstag und am Bödele konnte grad so gefahren werden, an ein Stangentraining war also nicht zu denken. Die Wäldercuprennen konnten dann aber mit „verschieben“ und „verlegen“ durchgeführt werden.

Siegerehrung Wäldercup SCBW

Am Ostermontag hatten wir dann die große Freude, die Siegerehrung des diesjährigen Wäldercups des SC Bregenzerwald, im Angelika Kaufmann Saal durchzuführen. Für uns war es eine große Herausforderung, galt es doch einen prächtig gefüllten Saal zu bewirten.



Die Siegerehrung des diesjährigen Wäldercups des SC Bregenzerwald fand heuer im Angelika Kaufmann Saal statt.

Dank der großen Hilfe von Melinda und Jochen Pölz, die für die Küche verantwortlich zeichneten, aber auch aller unserer zahlreichen Helfern, die uns zur Seite standen, konnten wir die Veranstaltung bestens meistern. Viel besser ging es fast nicht, konnten doch unsere Trainer wiederum den Pokal der Gesamtwertung nach „Hause“ nehmen. Mission Titelverteidigung bravourös erfüllt. Zudem stellten wir mit Nikola Bär (Kinder 9) und Luisa Meese (Kinder 12) die Klassensieger. Weiters auf dem Podest zu finden waren Lou Wolf (2. Platz – Kinder 9), Johanna Feurstein (3. Platz – Kinder 10), Leon Wolf (3. Platz – Kinder 10), Maria Riedmann (2. Platz – Kinder 12) und Tobias Robitschko (2. Platz – Jugend 21)



Die Kids waren stolz auf ihre Leistungen und auf die Titel, die sie beim Wäldercup ergatterten konnten.

Sportlerempfang

Bereits eine Woche später unser nächstes Highlight. Zusammen mit dem Schützenverein, der Gemeinde, dem SCBW und dem Musikverein durften wir auf dem Dorfplatz Schwarzenbergs erfolgreiche Sportler:innen in Empfang nehmen. Es waren dies: Madeleine Berchtold, Desiree Bösch, Simon Berchtold, Christoph Schneider, Maximilian Gfall, Johannes Pölz und Martin Luis Walch.



Am Freitag, den 14. April 2023 wurden die Schwarzenberger Sportler:innen am Dorfplatz in großen Empfang genommen.

ÖSV, VSV, SCBW Athleten

Neben den zahlreichen SC-Kindern sind wir stolz auch einige Athleten zu haben, welche über den Bregenzerwald hinaus erfolgreich sind. Sowohl im Alpinen als auch im Nordischen Bereich.

Folgende Schwarzenberger:innen sind derzeit im Alpinen Kader des SC Bregenzerwald:

Riedmann Maria, Meese Luisa und Robitschko David. Diese 3 Läufer:innen sind immer weit vorne zu finden, ganz besonders aber unsere beiden Damen. Die beiden Damen qualifizierten sich für das Österreich Finale des Xiaomi Kids Cup in Saalbach. Luisa klassierte sich dort auf dem hervorragenden 3. Platz. Maria lief es nicht ganz so gut und wurde 17. Martin Luis Walch ist mittlerweile in den ÖSV B-Kader aufgerückt und war bei der Junioren Schi-WM in St. Anton in der Abfahrt und im Super-G am Start. Dort lief es für ihn nicht nach Wunsch, auf nationaler Ebene war er dann aber nicht zu schlagen und wurde Staatsmeister in der Abfahrt. In der Allgemeinen Klasse platzierte er sich auf dem 6. Rang (Abfahrt) und im Super-G. auf dem 10. Rang. Seine ersten Europacup Punkte verpasste er nur um Haarsbreite.

Johannes Pölz schaffte, was noch kein anderer Schwarzenberger schaffte. Er gewann bei den EYOF (Olympischen Jugendspiele) in Planica mit seiner Mannschaft die Goldmedaille im Teamspringen. Im Einzelspringen klassierte er sich auf dem 7. Platz. Im Alpen- und Continentalcup mischt er auch schon vorne mit und ist in der kommenden Saison im ÖSV B-Kader vertreten.

Sybille Reinprecht ist ebenfalls im Sprunglauf sehr erfolgreich. Sie ist im VSV-Kader und belegte in ihrem ersten FIS Springen in Hinterzarten den 15. Platz.

Special Olympics

Unsere Special Olympics waren in der vergangenen Saison bei den Bayerischen Winterspielen in Lenggries und bei den LM in Tschagguns im Einsatz. Bei diesen Rennen waren die Podestplätze mehr oder weniger immer für unsere Läufer reserviert. Teilnehmer waren: Desiree Bösch, Simon Berchtold, Christoph Schneider und Maximilian Gfall

Fasching

Eine große Abordnung nahm dann „zwischen durch“ auch noch am von der VS Schwarzenberg organisierten Faschingsumzug teil. Als „Schneeflocken“ wuselten wir durchs Dorf bis zum Ausklang bei der Feuerwehr. Danke fürs Organisieren (Steffi, usw.) und danke allen die mitgemacht haben.

Vorschau

Für die kommende Saison hoffen wir auf viel Schnee in Schwarzenberg. Das würde die Organisation für unser Trainerteam um einiges erleichtern. Diesbezüglich gilt ein besonderer Dank allen unseren Trainern, vor allem aber dem Sportwart Burky, der nicht nur organisiert, sondern auch vielfach selbst zu Bohrmaschine und Torlaufstange greift, um ein Training zu ermöglichen. Weiters ein Dank an alle Eltern die uns beim Training, bei den Rennen und wann immer nötig unter die Arme greifen.

Auch heuer wurden wieder neue „Rotjacken“ bestellt, bei deren Beschaffung uns auch wieder einige Sponsoren unterstützt haben.

Es sind dies: Zimmerei Gerhard Berchtold, Thien eDrives (Reinhard Robitschko), Schischule Schwarzenberg, Steuerer Installationen, und neu dazu kommt die Schischule Bödele.

Somit freuen wir uns bzw. hoffen auf einen schneereichen Winter und eine unfall- und verletzungsfreie Schisaison.

Familienverband Schwarzenberg

Es wurde wieder getanzt, geturnt, gespielt, gefrühstückt, jongliert und gelacht in Schwarzenberg!

Zirkuswoche

Wie inzwischen seit vielen Jahren fand die Zirkuswoche mit der Zirkushalle Dornbirn in der ersten Sommerferienwoche statt. 24 Schwarzenberger Mädchen und Buben zwischen 7 und 12 Jahren fanden ein buntes Akrobatik-, Jonglage- und Hula-Hoop-Programm unter der Leitung von Franziska und Rosa vor, die für uns alljährlich aus Innsbruck und Wien anreisen. Unsere Trainerinnen freuen sich inzwischen schon jedes Jahr auf diese Woche, weil es mit unseren „Dorfkindern“ immer so nett sei.

Die Zirkuswoche ist für unseren kleinen Verein die kostenintensivste Veranstaltung im Jahr. Daher sind wir sehr dankbar, dass wir immer großzügige Sponsoren finden, die uns unterstützen.

Unsere diesjährigen Sponsoren waren:

- Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald
- Auto GEMO
- Elektro Peter
- Holzbau Meusburger
- Wälderbau
- Siegfried Steuerer
- Berchtold Holzbau

Uns ist es wichtig, dass unsere Veranstaltungen für möglichst alle Familien leistbar sind.

Dank eurer Spende konnten wir wieder einen familienfreundlichen Preis anbieten!



Viel Spaß hatten die Kinder bei der Zirkuswoche im Turnsaal in Schwarzenberg. Von Akrobatik bis hin zu Hula-Hoop war heuer alles mit im Programm.

Tanzmixwoche

In Kooperation mit Tanzeck fand heuer Anfang August eine energiegeladene Tanzwoche für Mädchen und Buben im Turnsaal der Volksschule statt.

Aufgeteilt in zwei Gruppen konnten wir sowohl für Volksschul- wie auch für Mittelschulkinder eine coole Tanzzeit unter der Leitung von Sanne Barelds organisieren, bei der die Kinder coole Moves und eine tolle Choreografie erlernt haben.



Im Oktober fand erneut das Eltern-Kind-Frühstück statt. Während die Kids im Sonnenschein spielten, konnten die Mamas in Ruhe einen Kaffee genießen.

Kinder-Eltern-Frühstück

Am 4. Oktober fand bereits zum 2. Mal unser Eltern-Kind-Frühstück im Cafe Angelikahöhe statt.

Da war was los, denn auch dieses Mal hatten sich viele Mamas mit ihren Kindern eingefunden und durften ein leckeres Frühstück genießen. Nachdem der Hunger gestillt war, konnten sich die kleinsten Gäste im Bällebad, am Maltisch und mit vielen anderen Spielsachen vergnügen, und so hatten die Erwachsenen Zeit, in Ruhe noch einen Kaffee zu genießen, sich mit anderen auszutauschen und einfach ein paar feine Stunden zu genießen.

Und es geht weiter – das nächste Frühstück ist im kommenden Jänner geplant!



Das Kinderturnen ist nicht nur ein Bewegungsangebot, sondern auch ein Kennenlernen und Freunde finden für die Kinder sowie für junge Eltern.

Freude an Bewegung – Kinderturnen

Der Ansturm zum Herbstblock beim Kinderturnen war heuer so groß, dass wir leider nicht alle Anmeldungen berücksichtigen konnten. Wir hoffen, dass es im Frühling klappt. Wir freuen uns sehr, dass wieder so viele Eltern und Kinder zum gemeinsamen Turnen kommen. Es macht uns viel Freude, die jungen Turner:innen beim Entdecken der Stationen zu beobachten und die Begeisterung der Kinder erleben zu dürfen. Die wiederkehrenden Rituale helfen vor allem den Kleineren, sich sicherer in der neuen Umgebung zu fühlen. Das Kinderturnen ist gleichermaßen Bewegungsangebot, aber auch Kennenlernen von Gleichaltrigen in geschütztem Rahmen. Die jüngeren Kinder, bis 4 Jahre, sind noch in Begleitung einer Bezugsperson. Damit trägt das Kinderturnen zum Kennenlernen und Freunde finden für Kinder, aber auch für junge Eltern in unserer Gemeinde bei.

Wir bedanken uns herzlich bei allen die dabei sind und uns in irgendeiner Form unterstützen.

35 Jahre – Krankenpflegeverein Schwarzenberg

Nach der Ansiedelung des früheren Gemeindearztes Dr. Thomas Hollenstein im Jahre 1988 wurde am 12. September desselben Jahres ein selbstständiger, örtlicher Krankenpflegeverein gegründet. Auch nach 35-jährigem Bestehen gibt es viel zu tun, wir freuen uns sehr, dass sich der Ausschuss verstärken konnte.

Wir begrüßen herzlich: Edith Greber, Martina Flatz und Mathias Peter.

Die neuen Mitglieder haben sich schon bei verschiedenen Arbeitseinsätzen bewährt und wir sind froh, dass ehrenamtliche, junge und engagierte Vereinsmitglieder im Ausschuss mitarbeiten.



v.l. Michaela Meese, Mathias Peter, Monika Peter, Margrith Holzer, Stefan Stiehle, Christine Vögel, Edith Greber, Martina Flatz, Thomas Hollenstein.
Foto: Hirschbühl Fotografie

Aber auch ohne die großzügige Unterstützung unserer Mitglieder, Spender:innen und Sponsoren wäre die Vereinsarbeit in dieser Form nicht möglich. An dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott.



v.l. Herbert Greber (Baukultur), Stefan Stiehle, Margrith Holzer, Christine Vögel, Herbert Peter (Peter Dachdecker), Erwin Greber (Auto Gemo)
Foto: Hirschbühl Fotografie

Die Firmen AUTO GEMO, BAUKULTUR und PETER SPENGLER und DACHDECKER aus Schwarzenberg haben uns mit neuen Shirts und Schürzen ausgestattet.

An dieser Stelle möchte sich der Ausschuss auch bei Christine und Margrith für ihre äußerst wertvolle Arbeit bedanken. Der unermüdete Einsatz und die Erreichbarkeit unserer zwei Krankenschwestern sind eine Bereicherung für das ganze Dorf. Auch die Zusammenarbeit mit der Gemeindeärztin Dr. Margarethe Lang-Tschirf und das respektvolle Miteinander gewährleisten beste medizinische Versorgung im Dorf. Wir möchten uns auch bei Margarethe und ihrem Team für ihre Arbeit bedanken.

Der Krankenpflegeverein ist Ihr Ansprechpartner für Pflege- und Betreuungsfragen und ermöglicht eine medizinische Pflege und ganzheitliche Betreuung zuhause. Unser qualifiziertes Pflegefachpersonal unterstützt den Wunsch kranker und pflegebedürftiger Menschen in ihrer vertrauten Umgebung bleiben zu können.

Der Krankenpflegeverein bietet unter anderem:

- Medizinische Pflege (z. B. Wundversorgung, Medikamentenabgabe, ...)
- Fachkundige Beratung
- Eine professionelle Pflege durch qualifiziertes und kompetentes Pflegefachpersonal
- Ganzheitliche Körperpflege
- Fachgerechtes Betten und Lagern

Ambulante gerontopsychiatrische Pflege

Zunehmende Vergesslichkeit, demenzielle Entwicklung, Angst, Abhängigkeiten, anhaltende Traurigkeit oder Erkrankungen mit psychischen bzw. seelischen Auswirkungen können Ursachen für Leiden und Ausweglosigkeit sein.

Wir bieten die Möglichkeit einer Begleitung zu Hause an. Die Mitarbeitenden der „Ambulanten gerontopsychiatrischen Pflege“ besuchen Sie bei Ihnen zu Hause und versuchen, mit Ihnen gemeinsam einen gangbaren Weg zu finden, der Ihnen das Leben in Ihrem gewohnten Umfeld weiterhin ermöglichen.

Wir möchten Menschen, die gerontopsychiatrisch erkrankt sind, möglichst lange ein weitgehend selbstbestimmtes und selbstständiges Leben in ihrem gewohnten Umfeld ermöglichen. Wir begleiten zeitlich befristet so lange, bis Sie Ihren Weg wieder alleine bzw. gemeinsam mit unterstützenden Menschen gehen können.

Wir können Ihnen anbieten ...

- dass wir mit Ihnen gemeinsam Ihre Bedürfnisse erkennen, definieren und Lösungen finden.
- dass wir Sie in und durch Krisensituationen begleiten.
- dass wir gemeinsam mit Ihnen gangbare (neue) Wege suchen und das richtige Maß der erforderlichen Unterstützung definieren und im Alltag installieren.
- dass wir Sie in Lebens- und Gesundheitsfragen fachlich beraten.
- dass wir mit anderen Fachbereichen (z.B. Hausärztin bzw. Hausarzt, Krankenpflegeverein, MOHI, Case Management) zusammenarbeiten.

Die Ansprechperson für die Gemeinde Schwarzenberg ist: Pflegedienst Egg-Andelsbuch, Pfister 518, 6863 Egg Martha Bischof, BScN
Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin (Psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege)
T +43 664 88 969 748 / E agp.egg@outlook.com

In Zusammenarbeit mit dem Krankenpflegeverein Schwarzenberg.



v.l. Christine Vögel, Lotte Lang und Margrith Holzer

WERDEN SIE MITGLIED BEIM KRANKENPFLEGEVEREIN

Der Krankenpflegeverein bietet den Mitgliedern durch die Eigenleistung eine leicht zugängliche und erschwingliche Pflege und Betreuung. Die Solidarität der Mitglieder, die Arbeit der ehrenamtlichen Funktionäre und die Unterstützung durch die öffentliche Hand machen dies möglich. Ihr Mitgliedsbeitrag garantiert Ihnen und Ihrer Familie im Krankheitsfall oder bei Eintritt von Pflegebedürftigkeit die Sicherheit einer fachlich kompetenten und einfühlsamen Begleitung.

AUSBLICK: ADVENTCAFE

Am ersten Adventwochenende (1.12. & 2.12.2023) findet wieder das mittlerweile traditionelle Adventcafe im Gasthaus Krone statt. Durch die tolle Unterstützung „unserer“ Kuchenbäckerinnen ist das Adventcafe fixer Bestandteil des Schwarzenberger Advents. Bedanken möchten wir uns bei Herrn Christoph Kahl recht herzlich für die großzügige Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Wir freuen uns schon, euch in unserem Adventcafe in der Krone begrüßen zu dürfen.

Der Ausschuss

Krankenpflegeverein
Schwarzenberg



Das Büchereiteam stellt sich vor...

Unser Team besteht aus 9 Frauen:



hinten, v.l.: Julia Hirschbühl, Beate Willam (Leitung), Lena Peter, Melitta Peter
vorne, v.l.: Iris Aberer, Marina Flatz, Isabella Peter, Helga Nonner, Julia Weger

Wir haben jeden Dienstag von 17:00 – 20:00 Uhr und jeden Freitag von 14:00 – 17:00 Uhr geöffnet.

Kund ga luogo – mear fröiond us uf ö!

Wir werden unterstützt von einem 12-köpfigen Jugendteam:



Lena Schöpf



Teresa Greber



Mia Schöpf



Alina Flatz



Lilli Flatz



Kira Kaufmann



Lea Maria Peter



Lisa Paluselli



Theo Ritter



Ludo Metzler



Kilian Simma



Marie Feurstein

Mittelschule Egg

Mit Vollgas ins neue Schuljahr!

Ein neues Schuljahr hat gestartet. Für die einen das erste Jahr in einer neuen Schule, in welchem man mit großer Neugier neue Fächer kennenlernen darf, aber auch neue Freundschaften schließen kann. Für die anderen das letzte, wichtige Jahr, in dem es auch darum geht, seine Stärken und Fähigkeiten nochmals verstärkt zu entdecken, um dann den richtigen Weg nach der Mittelschule einzuschlagen. Für alle ein neues Jahr und damit eine neue Chance, sein Können zu zeigen, gemeinsam zu lernen, sich weiterzuentwickeln und mit Freunden interessante Wettkämpfe, Workshops und auch Schulreisen zu erleben.

Für ein besseres Kennenlernen gab es für die ersten Klassen gleich zu Beginn einen Kennenlernetag. An diesem Tag wurden Vertrauensspiele gespielt, aber beispielsweise auch ein kleines Völkerballturnier wurde veranstaltet. Schon in der 3. Schulwoche ging es hoch hinaus – der Wandertag fand statt. Manche Klassen zog es sogar gleich zwei Tage in die Berge. So übernachtete eine Klasse auf der Totalphütte und eine andere in Schetteregg. Das Traumwetter sorgte dafür, dass es für alle ein wunderschöner Tag war.



Der Wandertag der MS Egg fand heuer bereits in der 3. Schulwoche statt. Es war ein toller Tag bei wunderschönem Wetter.

Beim Internationalen Bodenseecup in Friedrichshafen, der am 29. 9. stattfand, treten jährlich rund 500 Schüler:innen an. Die MS Egg durfte Vorarlberg mit zwei Schulmannschaften in der Sportart Leichtathletik vertreten. Unsere Mädels und Jungs brachten hervorragende Einzelleistungen und konnten sich die Bronzemedaille mit 10.250 Punkten (Jungs) und den 4. Platz mit 10.075 Punkten (Mädchen) sichern – wir sind stolz auf euch!

Nichts Sportliches, aber auch Wichtiges fürs Leben lernten die Schüler:innen der 4. Klassen beim sexualpädagogischen Workshop "Schmetterlinge im Bauch". Es geht dabei um die Auseinandersetzung mit sich selbst, den Umgang mit Gefühlen, Verliebtheit, Liebe und auch Liebeskummer. Eine weitere wichtige und auch aufregende "Fortbildung" für alle Lehrer:innen und Schüler:innen der MS Egg war die unangekündigte Feuerwehrprobe, die im Oktober stattfand. Das gesamte rechte Stiegenhaus war dabei mit Rauch gefüllt. Es gibt uns eine gewisse Sicherheit, zu wissen, wie im Ernstfall gehandelt werden muss. An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön für die Einschulung bzw. anschließende Besprechung mit den beiden Spezialisten der Ortsfeuerwehr Egg, Kommandant Kohler Christof und Zugskommandant Kaufmann Martin. Rückblickend betrachtet, waren schon die ersten Monate gefüllt mit vielen interessanten Dingen. Somit freuen wir uns auf das noch vor uns liegende Schuljahr!



Beim internationalen Bodenseecup in Friedrichshafen brachten die Jungs und Mädels tolle Leistungen. Herzliche Gratulation!

Kindergarten Schwarzenberg

Willkommen im Kindergarten Schwarzenberg

Im Kindergartenjahr 2023/24 besuchen seit Mitte September 44 Kinder unseren Kindergarten. Davon sind 24 Kinder vierjährig und 19 Kinder fünfjährig und 1 Kind sechsjährig. Wir haben insgesamt 21 Buben und 23 Mädchen.

Unser gemeinsames Jahresthema heißt:

Schwuppdwupp & Papperlapapp – mit Sprache spielen

In diesem Kindergartenjahr dreht sich alles um die Welt der Sprache.

Die Beherrschung der Muttersprache, die Fähigkeit der Kommunikation und Interaktion sind essentielle Kompetenzen, die jeder Mensch braucht, der seinen Platz in der Gesellschaft finden will. Sprache ermöglicht Kindern aktiv am Alltag teilzunehmen, sich sozial zu integrieren, Freundschaften zu schließen, sich mit Gleichaltrigen auszutauschen und sich im Dialog zu entwickeln.

Die Sprache ist Voraussetzung für die Möglichkeit des Wissenserwerbs, des Lernens, für die schulische Entwicklung. Deshalb werden uns heuer Geschichten, Bilderbücher und Märchen verstärkt durch das Kindergartenjahr begleiten. Rollenspiele, darstellendes Spiel, Sprach- und Mundmotorikspiele werden angeboten. Außerdem wird jede Gruppe ein Gruppenbilderbuch gestalten. Zusammen werden Gesprächsregeln erarbeitet und wir werden miteinander über interessante Themen, die auch partizipatorisch von den Kindern ausgesucht werden, philosophieren und diskutieren. Geplant ist außerdem der Besuch eines Autors und die Einrichtung einer Schreibwerkstatt im Gruppenraum. Wir werden auch die Zweisprachigkeit verschiedener Kinder in den Gruppen aufgreifen und den Kindern den bewussten Umgang mit Mundart und Hochdeutsch nahe bringen.

Wir freuen uns auf ein kommunikatives Kindergartenjahr mit vielen sprachlichen Erlebnissen!

Grüne Gruppe



In der Grünen Gruppe sind wir 19 Kinder. Wir werden von Isabella und Nicole pädagogisch begleitet und betreut.

Rote Gruppe



In der Roten Gruppe sind wir 13 Kinder. Wir werden von Doris pädagogisch begleitet und betreut.

Blaue Gruppe – Integrationsgruppe



In der Blauen Gruppe sind wir 12 Kinder. Wir werden von Lucia und Carina pädagogisch begleitet und betreut.

Am Dienstag und Mittwoch ist zusätzlich noch Desiree bei uns.

Unser Team



von links nach rechts:

hinten: Michaela Hammerer, Carina Thölken-Pfanner

mitte: Lucia Kaufmann, Isabella Peter

vorne: Nicole Bilgeri, Doris Schertler, Desiree Bösch



SCHUBERTIADE SCHWARZENBERG 2024

15. – 23. Juni

Sa 15. 6.	16.00	Kammerkonzert	Mandelring Quartett Konstantin Krimmel
	20.00	Liederabend	Christoph Prégardien Daniel Heide
So 16. 6.	11.00	Kammerkonzert	Guillaume Chilleme Adrien La Marca Victor Julien-Laferrrière Josef Gilgenreiner David Fray
	16.00	Liederabend	Fatma Said Sabine Meyer Malcolm Martineau
	20.00	Kammerkonzert	Belcea Quartet
Mo 17. 6.	16.00	Kammerkonzert	Hagen Quartett
	20.00	Liederabend	Konstantin Krimmel Daniel Heide
Di 18. 6.	16.00	Klavierabend	David Fray
	20.00	Liederabend	Patrick Grahl Malcolm Martineau
Mi 19. 6.	16.00	Kammerkonzert	Sarah Jégou-Sageman Gautier Capuçon Martina Consonni
	20.00	Liederabend	Christiane Karg Gerold Huber
Do 20. 6.	16.00	Kammerkonzert	Baiba Skride Harriet Krijgh Lauma Skride
	20.00	Klavierabend	Leif Ove Andsnes Bertrand Chamayou
Fr 21. 6.	16.00	Liederabend	Katharina Konradi Joseph Middleton
	20.00	Klavierabend	Paul Lewis
Sa 22. 6.	16.00	Klavierabend	Marc-André Hamelin
	20.00	Liederabend	Matthias Goerne Leif Ove Andsnes
So 23. 6.	11.00	Kammerkonzert	Quartetto di Cremona Till Fellner

Informationen und Karten

Schubertiade GmbH

Schweizer Straße 1 · A-6845 Hohenems
Tel. +43/(0)5576/72091
info@schubertiade.at · www.schubertiade.at
Montag - Freitag: 10.00 - 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Kartenbüros in Schwarzenberg

14. - 23. Juni 2024 und 23. August - 1. September 2024:
9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 20.00 Uhr
Angelika-Kauffmann-Saal, Hof 454 (Untergeschoß)
Tel.: +43/(0)5576/72091

24. August – 1. September

Sa 24. 8.	16.00	Klavierabend	Elisabeth Leonskaja
	20.00	Liederabend	Golda Schultz Jonathan Ware
So 25. 8.	11.00	Kammerkonzert	Renaud Capuçon Guillaume Bellom
	16.00	Klavierabend	Francesco Piemontesi
	20.00	Liederabend	Christoph Prégardien Hartmut Höll
Mo 26. 8.	16.00	Kammerkonzert	Renaud Capuçon Gérard Caussé Julia Hagen Alois Posch Guillaume Bellom
	20.00	Liederabend	Ilker Arcayürek Patrick Grahl Martin Mitterutzner Jan Petryka Konstantin Krimmel Andrè Schuen Andreas Bauer Kanabas David Steffens Karoline Kurzemann-Pilz Gyöngyi Ellensohn Franz Ortner Fabian Jäger Bernd Konzett Daniel Heide
Di 27. 8.	16.00	Liederabend	Julia Kleiter Julius Drake
	20.00	Kammerkonzert	Quatuor Modigliani
Mi 28. 8.	16.00	Liederabend	Ilker Arcayürek Ammiel Bushakevitz
	20.00	Kammerkonzert	Quatuor Modigliani Julia Hagen
Do 29. 8.	16.00	Liederabend	Andrè Schuen Daniel Heide
	20.00	Liederabend	Louise Alder Sophie Rennert Patrick Grahl Konstantin Krimmel Helmut Deutsch Michela Sara De Nuccio
Fr 30. 8.	16.00	Klavierabend	Christian Zacharias
	20.00	Liederabend	Anne Sofie von Otter Kristian Bezuidenhout
Sa 31. 8.	16.00	Kammerkonzert	Yaara Tal & Andreas Groethuysen Niklas Liepe Raphaela Gromes
	20.00	Liederabend	Konstantin Krimmel Ammiel Bushakevitz
So 1. 9.	11.00	Kammerkonzert	Pavel Haas Quartett Petr Ries Karel Dohnal Přemysl Vojta Tomáš Františ



©Gabi Metzler Photography



Gemeinde Schwarzenberg

Hof 454, 6867 Schwarzenberg, T +43 5512 2948

E gemeinde@schwarzenberg.cnv.at, www.gemeinde-schwarzenberg.at